

## STADT WOLFACH

## GEMEINDE OBERWOLFACH

## GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

- ▶ **Amtliche  
Bekanntmachungen**
- ▶ **Kommunale  
Nachrichten**
- ▶ **Gemeinsame  
Mitteilungen**
- ▶ **Touristische  
Informationen**
- ▶ **Kirchen**
- ▶ **Schulen**
- ▶ **Vereine**
- ▶ **Veranstaltungen**

## Mountainbiken in der Nationalpark-Region



# 13. Wolftal- Mountainbike-Tage

22. - 25. Juni 2017



Amtliches Mitteilungsblatt  
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden  
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:  
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,  
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,  
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.  
E-Mail: [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,  
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.  
Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 15,-.



## Rathaus aktuell

### 21. Schwarzwald Biker-Weekend

Auch dieses Jahr waren die Bikers Week und das Schwarzwald Biker Weekend wieder ein voller Erfolg. 298 Motorradfahrer, teils mit Sozia, hatten insgesamt 734 Touren gebucht. Besonders die Touren von Montag bis Mittwoch und die Sicherheitstrainings erfreuen sich immer größerer Beliebtheit.



Die größte Gruppe war „BMW GS Endurobikes“ mit 24 Teilnehmern

Der Schlosshof wurde erstmalig als Veranstaltungsort für den Begrüßungs-, den Grill- und den Abschlussabend genutzt, was großen Anklang fand. Dies natürlich auch, weil das Wetter mitspielte und es bis in den späten Abend hinein warm war. Nur der Hock in der Hauptstraße mit Hansy Vogt am Donnerstagabend wurde leider von einem heftigen Gewitterregen vorzeitig beendet.



Die Gruppe der Tour mit Hansy Vogt kurz vor der Abfahrt

Im Rahmenprogramm wurden auch Wanderungen angeboten, so z.B. die Tour „Erlebnis Nationalpark“. Die gut dreistündige Wanderung führte Klaus Ruf, während Angelika Kalmbach-Ruf an den verschiedenen Rastpunkten

Geschichten und Sagen vom Schwarzwald, von seinen früheren Bewohnern, vom Holzhandel und vom Flößen bis nach Holland erzählte. Ein insgesamt schöner Tag, der allerdings durch die nicht vorhandene Verkehrsinfrastruktur etwas getrübt wurde.



Ein Püschchen im Schatten bei der Wanderung „Erlebnis Nationalpark“

Beim Grillabend am Freitag bedankte sich Organisator Gerhard Maier bei allen Helfern und bei den ehrenamtlichen Tourguides, ohne die das Biker-Weekend gar nicht möglich wäre. Die größten Gruppen und die jüngsten Teilnehmer wurden geehrt. Auch die Teilnehmer und Tourguides, die zum 10. bzw. 15. Mal dabei waren, erhielten ein Präsent.



Ehrung der Teilnehmer die zum 10. oder 15. Mai beim Biker-Weekend waren



Das Seniorenzentrum ist jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr geöffnet.

An den Nachmittagen, an denen keine Veranstaltung stattfindet, laden wir zu geselligem Beisammensein und Gesellschaftsspielen ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!**



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

**Notrufe**

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

**Störungsdienste**

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

**Sie erreichen uns**

<b>Bürgerbüro:</b>	
<b>Montag bis Mittwoch</b>	8.30 bis 12.30 Uhr
<b>Donnerstag</b>	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 19.00 Uhr
<b>Freitag</b>	8.30 bis 12.30 Uhr
<b>Samstag</b>	10.00 bis 12.00 Uhr
<b>Tourist-Information:</b>	
<b>Montag - Freitag</b>	09:00 bis 12:30 Uhr
	14:00 bis 18:00 Uhr
<b>Samstag</b>	10:00 bis 12:00 Uhr
<b>Alle anderen Ämter:</b>	
<b>Montag bis Freitag</b>	8.30 bis 12.00 Uhr
<b>Donnerstag</b>	14.00 bis 18.00 Uhr

**Was erledige ich wo?**

<b>Bürgermeister</b>	Thomas Geppert	8353-32
<b>Sekretariat</b>	Christine Schuler (vorm.)	8353-32
-----		
<b>Telefonzentrale</b>		8353-0
<b>Telefax</b>		8353-39
<b>E-Mail</b>	stadt@wolfach.de	
<b>Internet</b>	www.wolfach.de	
-----		
<b>EG Tourist-Information</b>		
<b>Touristische Auskünfte</b>	Harald Eisenmann	8353-53
<b>Kulturelles, Veranstaltungen</b>	Sonja Wälde	8353-52
<b>Leitung Tourist-Information, Vereine,</b>	Gerhard Maier	8353-50
<b>Telefax</b>		8353-59
<b>1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt</b>		
<b>Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)</b>	Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele	8353-13
<b>Renten</b>	Doris Glunk (n. Vereinb.)	8353-15
<b>Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte</b>	Michaela Bruß	8353-12
<b>Hausmeister</b>	Reinhard Schmider	8353-17
<b>2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse</b>		
<b>Amtsleiter</b>	Peter Göpferich	8353-25
<b>Stadtkasse</b>	Gerhard Schneider	8353-23
<b>Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung</b>	Sandra Riester	8353-21
<b>Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte</b>	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
<b>Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft</b>	Nicole Schmid	8353-26
<b>Feuerwehr, Forst</b>	Elke Diekmann	8353-24
<b>Sekretariat, Kurtaxe</b>	Gerlinde Wöhrle (vorm.)	8353-27
<b>3. OG Hauptamt / Standesamt</b>		
<b>Amtsleiter</b>	Dirk Bregger	8353-36
<b>Sekretariat, Personal</b>	Martina Springmann	8353-31
<b>Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit</b>	Mike Lauble	8353-34
<b>Standesamt, Mietwohnungsbörse</b>	Bettina Vollmer	8353-35
<b>EDV-Administration, Personal</b>	Klaus Hettig	8353-38
<b>4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen</b>		
<b>Bauangelegenheiten, Stadtсанierung,</b>	Martina Hanke	8353-42
<b>Techn. Bauwesen</b>	Josef Vetterer	8353-44
<b>Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung</b>	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-45
<b>Sekretariat</b>	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
<b>Sekretariat, Redaktion Bürger-Info</b>	Gerd Schmid	8353-43
-----		
<b>Bauhof</b>		
<b>Bauhofleiter</b>	Maik Knötig	8353-80
<b>Sekretariat</b>	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
<b>Störungsdienst</b>		8353-84
<b>Wasserversorgung</b>		8353-84
<b>Telefax</b>		8353-89
<b>Stadtkapelle Probenraum</b>		47534

## Soziale Dienste

### Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55  
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

#### • Dienste für seelische Gesundheit

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried  
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal  
Psychiatrische Institutsambulanz  
Tagesstätte

#### • Sozialberatung

#### • Rechtliche Betreuungen

#### • Jugendmigrationsdienst

#### • Beratung für Schwangere und junge Familien

#### • Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-

#### • Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung  
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.

#### Sprechzeiten:

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr  
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr  
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

### Johannes Brenz Altenpflege

#### Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385-0  
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16  
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10  
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

#### Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80  
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001  
- Tagespflege 07834 8385-70  
www.johannes-brenz.de

### Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

### DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0  
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12  
- Migrationserstberatung 07831/9355-17  
- Kleiderkammer 07831/9355-12  
**Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**  
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07331/9355-14  
- Betreuungsangebote für Demenzkranke 07831/9355-12  
- Hausnotrufdienst 07831/9355-17  
- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12  
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16  
- Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

### Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,  
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,  
Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22  
„zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24  
Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27  
Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26  
Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21  
Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

### Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

#### Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

#### Caritasverband Kinzigtal

**Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal**, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0

Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf

**Betreuungsgruppe**, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0

**Caritasbüro Wolfach**, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16

Caritassozialdienst-Schuldnerberatung

**Caritashaus Haslach**, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0

Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung  
www.caritas-kinzigtal.de

### Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach

ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

### Frank Urvat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,  
Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

### Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

### Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

• Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege: 07831/969120  
• Ambulanter Pflegedienst 07831/9691222  
• Tagespflege 07831/9691222  
• Betreutes Wohnen 07835/63980

### Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0,  
st-vinzenz@miksch-partner.de, www.haus-st-vinzenz.de  
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege  
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf  
in Fragen zu Pflege und Demenz



### Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 22.06.2017 Bären-Apotheke, Biberach  
Freitag, 23.06.2017 Burg-Apotheke, Hausach  
Samstag, 24.06.2017 Kloster-Apotheke, Haslach  
Sonntag, 25.06.2017 Stadt-Apotheke, Hornberg  
Montag, 26.06.2017 Schloss-Apotheke, Wolfach  
Dienstag, 27.06.2017 Apotheke zur Eiche, Hausach  
Mittwoch, 28.06.2017 Linden-Apotheke, Oberwolfach  
Donnerstag, 29.06.2017 Apotheke, Steinach



### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

**Wolfach**, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

**Offenburg / Erwachsene**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg  
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

**Offenburg / Kinder**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

**Ortenau Klinikum Wolfach**: Tel.: 07834/970-0

**DRK-Notruf**: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)

**Zahnärztliche Notrufnummer**: 0180/3222555-11

**Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst**: Tel. 01805/19292460

**Wolfacher Delegation beim „Chrüzlinger Fäscht“ mit dabei**

Großen Anklang fanden die beiden Stände der Wolfacher Delegation, die sich mit einem Werbe- und Informationsstand zu Wolfach und der Region sowie einem Stand mit einem besonderen kulinarischen Angebot am „Chrüzlinger Fäscht“ am 10. Juni 2017 präsentierte.



Vertreter am Stand der Partnerstadt Wolfach von links: Bruno Heil (Stadtrat), Nicole Oberle (Stadträtin), Bettina Vollmer und Mike Lauble von der Stadtverwaltung Wolfach, sowie Nicole Kern, Frank Hildbrand, Angelika Sum und Heidi Reitsamer.



Das kulinarische Angebot aus Wolfach – „Schwarzwaldburger“ mit Schwarzwälder Speck und einem Taler aus gebratenem Wurstbrät und der Schwarzwälder Tapas-Teller fanden sehr guten Anklang und erhielten vielfaches Lob.

Die 34 teilnehmenden Nationen hatten gemeinsam mit großem Engagement und mit viel Herzblut das multikulturelle Bühnenprogramm und eine kulinarische Genießer Tour rund um die Welt vorbereitet. Ein vielfältiges Bühnenprogramm führte durch die Musik von vier Kontinenten und vermittelte so hautnah das Lebensgefühl ferner Länder.



Im Rahmen des Festes fand auch die Einweihung der neu gestalteten „Piazza Cisternino“ statt. Die Ansprachen zur Einweihungsfeier wurden gehalten durch den Stadtpräsidenten von Kreuzlingen Herrn Andreas Netzle, Herrn Luca

Convertini (Bürgermeister Cisternino), Herrn Bürgermeister-Stellvertreter Peter Ludwig aus Wolfach und Herrn Patrick Wiget (Präsident Verein Städtepartnerschaften Kreuzlingen).



von links: Präsident Verein Städtepartnerschaften Kreuzlingen Patrick Wiget, Bürgermeister Luca Convertini, Bürgermeister-Stellvertreter Peter Ludwig, Stadtpräsident Andreas Netzle.

Es handelt sich um einen Platz der Freundschaft. Der Hingucker an diesem Platz der Freundschaft ist eine neue Tafel mit Informationen zum Verein Städtepartnerschaft Kreuzlingen und den Städtepartnern Cisternino (Italien) und Wolfach.



Neue Informationstafel zur Städtepartnerschaft an der Piazza Cisternino.

Neben den Begegnungen mit interessierten Besuchern des Festes kam auch der Kontakt mit den Schweizer Freunden nicht zu kurz. Es war für die Abordnung aus Wolfach eine große Freude am Stand viele bekannte Gesichter zu treffen, sich zu unterhalten und die Freundschaft zu pflegen.



Mit ihrer Teilnahme hat die Wolfacher Delegation wirksam für die Stadt sowie für die gesamte Region geworben und die Resonanz zeigte deutlich, dass das Kinzigtal für die Schweiz ein attraktives Ausflugs- und Urlaubsziel ist.

### Gabi Haas mit bronzenem Ehrenteller aus dem Gemeinderat verabschiedet

Bürgermeister Thomas Geppert hat im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 14.06.2017 die ausgeschiedene Stadträtin Gabriele Haas (CDU) aus dem Gremium verabschiedet. In der April-Sitzung hatte der Gemeinderat ihrem Antrag auf Niederlegung des Mandats aus gesundheitlichen Gründen zugestimmt.

Gabi Haas war am 07.06.2009 erstmals in den Gemeinderat gewählt und bei den Kommunalwahlen 2014 wiedergewählt worden. Neben ihren Gemeinderats- und Ausschussfunktionen hatte sie ab November 2015 den Vorsitz der CDU-Fraktion inne gehabt. Ganz besonders engagierte sie sich zudem im Partnerschaftsausschuss der Stadt, wo sie sich auch weiterhin einbringen will.

Bürgermeister Thomas Geppert bedauerte in seiner Ansprache das Ausscheiden von Gabi Haas, betonte aber gleichzeitig, dass die Gesundheit immer vorgehe. Sie sei in ihrer nahezu achtjährigen Amtszeit ein wichtiges Sprachrohr für den Außenbereich gewesen und habe so bei Entscheidungen des Gremiums oft einen wichtigen Beitrag geleistet. Mit großer Freude verlieh er ihr für ihr großes ehrenamtliches Engagement den bronzenen Ehrenteller der Stadt Wolfach.

Dem Dank des Bürgermeisters schloss sich dessen Stellvertreter und Haas ehemaliger Fraktionskollege Peter Ludwig, auch im Namen der anderen Gemeinderatsfraktionen, an. Er zollte ihr großen Respekt für ihr vielfältiges Engagement, darunter auch für die Übernahme des Fraktionsvorsitzes, und bedankte sich für ihre offene und direkte Art.

Ganz bescheiden gab Gabi Haas den Dank an ihre Familie weiter, die ihr stets den Rücken freigehalten habe. Sie bedankte sich zudem bei Gemeinderat, Bürgermeister und der Stadtverwaltung für die gute Zusammenarbeit. An die Bevölkerung appellierte sie, die nicht immer einfache Arbeit der Gemeinderäte mehr zu würdigen. Entscheidungen fielen keineswegs leichtfertig, sondern stets nach sorgfältiger Abwägung. Hier fehle es manchem an Verständnis und auch an einem respektvollen Umgang mit den einzelnen Räten.



Bürgermeister Thomas Geppert (rechts) verabschiedete Gabi Haas aus dem Gemeinderat und zeichnete sie für ihre Verdienste mit dem bronzenen Ehrenteller der Stadt Wolfach aus. Auch ihrem Ehemann Erwin Haas (links) dankte er für die Unterstützung seiner Frau während ihrer Gemeinderatstätigkeit.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Raumpfleger/in  
in Teilzeit  
- unbefristet -**

für das **Rathaus** in Wolfach.

Die Arbeitszeit beträgt 15 Wochenstunden. Die Arbeitszeiten (jeweils 3 Stunden) sind wie folgt zu leisten:

Montag – Mittwoch	ab 16:30 Uhr,
Donnerstag	ab 18:00 Uhr,
Freitag	ab 15:00 Uhr.

Denkbar wäre auch eine **Aufteilung der Stelle in zwei geringfügige Beschäftigungen (Minijobs)** wie folgt:

Die Arbeitszeit würde bei beiden Stellen 7,50 Stunden pro Woche betragen.

Die Arbeitszeiten wären voraussichtlich:

#### Revier 1

Montag – Mittwoch, Freitag	ab 17:00 Uhr
Donnerstag	ab 18:30 Uhr

#### Revier 2

Montag – Mittwoch	ab 17:00 Uhr
Donnerstag	ab 18:30 Uhr
Freitag	ab 13:00 Uhr

Die beiden Reinigungskräfte würden sich gegenseitig vertreten. Die Vertretungszeiten würden gesondert vergütet.

Die Einstellung erfolgt auf Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **7. Juli 2017** an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach.

Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Personalamt, Frau Martina Springmann, Tel. 07834/8353-31.

**Wir wünschen ein  
schönes Wochenende!**





Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Elektriker/Elektroniker (m/w)  
oder  
Installateur/Anlagenmechaniker HLS (m/w)**

für unseren städtischen Bauhof in **Vollzeit und unbefristet**.

Das **Aufgabengebiet** umfasst entsprechende Tätigkeiten im Bereich der Gebäudeunterhaltung sowie der Unterhaltung technischer Anlagen, Geräte und Maschinen. Hinzu kommt die Übernahme von Hausmeistertätigkeiten in kommunalen Liegenschaften, u. a. auch in Flüchtlingseinrichtungen.

Weitere Aufgabeninhalte sind die unterstützende Mitarbeit bei anderen Bauhoftätigkeiten sowie der Einsatz im Winterdienst.

**Wir erwarten**, dass Sie körperlich belastbar, zuverlässig sowie zeitlich flexibel und teamfähig sind. Eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung und entsprechende Berufserfahrung werden vorausgesetzt. Der Führerschein Klasse BCE wäre wünschenswert.

**Wir bieten** einen sicheren, interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz. Einstellung und Vergütung erfolgen auf Basis des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **30. Juni 2017** an das Personalamt der Stadt Wolfach, Herrn Dirk Bregger, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach, Tel. 07834 / 835336, dirk.bregger@wolfach.de.



**Wir bilden aus:**

Zum **01.09.2018** bietet die Stadt Wolfach wieder einen Ausbildungsplatz für den Beruf

**Verwaltungsfachangestellte/r**

an. Die Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten dauert grundsätzlich drei Jahre, kann jedoch um sechs Monate verkürzt werden. Die praktische Ausbildung bei der Stadtverwaltung wird dabei durch Blockschulunterricht ergänzt.

In der Ausbildung werden Kenntnisse über Arbeitsorganisation, bürowirtschaftliche Abläufe, Informations- und Kommunikationssysteme, Verwaltungsverfahren, Kommunalrecht, Haushalts- und Kassenwesen, u.v.m. vermittelt.

Wir erwarten einen guten Schulabschluss, Interesse an teamorientiertem Arbeiten und Freude am Umgang mit Menschen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Dirk Bregger, Tel. Nr. 07834/8353-36.

Bewerbungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen schriftlich an die Stadt Wolfach, -Personalamt-, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach.

Bewerbungsschluss ist der **21.07.2017**.

## Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Wolfach  
Ortenaukreis

**Öffentliche Bekanntmachung  
über den  
Erlass einer Veränderungssperre für das Gebiet  
„Herrengarten“**

Zur Sicherung des mit Beschluss vom 14.06.2017 eingeleiteten Bebauungsplanverfahrens wurde in öffentlicher Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wolfach am 14.06.2017 die nachfolgende Veränderungssperre beschlossen:

**Satzung  
über  
die Veränderungssperre  
für das Gebiet  
„Herrengarten“**

Aufgrund von § 14 des Baugesetzbuches (BauGB) i.V.m.

§ 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Stadt Wolfach am 14.06.2017 folgende Satzung unter Zugrundelegung folgender Rechtsvorschriften beschlossen:

1. Baugesetzbuch (BauGB)  
in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)
2. Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO)  
in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, berichtigt S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 7 der Verordnung vom 23.02.2017 (GBl. S. 99, 100).

**§ 1**

**Anordnung der Veränderungssperre**

Zur Sicherung der Planung im künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Herrengarten“ wird eine Veränderungssperre angeordnet.

## § 2

### Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

1. Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ist begrenzt:
  - im Norden: Flst. Nr. 6, 7, 49 (Schlossanlagen), Gemarkung Wolfach
  - im Westen: Flst. Nr. 31 (Kinzigstraße), Gemarkung Wolfach
  - im Süden: Flst. Nr. 8/22, Gemarkung Wolfach
  - im Osten: Flst. Nr. 8/1 (Parkplatz), 8/4 und 8/5, Gemarkung Wolfach.
2. Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst folgende Grundstücke:
  - 8/2 und 8/23, Gemarkung Wolfach
3. Für den räumlichen Geltungsbereich ist der anliegende Lageplan vom 14.06.2017 maßgebend.

## § 3

### Inhalt und Rechtswirksamkeit der Veränderungssperre

1. Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:
  - a.) Vorhaben im Sinne von § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden.
  - b.) erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken oder baulichen Anlagen, der Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden;
2. Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.
3. In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen. Die Entscheidung hierüber trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

## § 4

### Inkrafttreten

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung gem. §§ 16 Abs. 2 i.V.m. 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

## § 5

### Geltungsdauer

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

Wolfach, den 22.06.2017

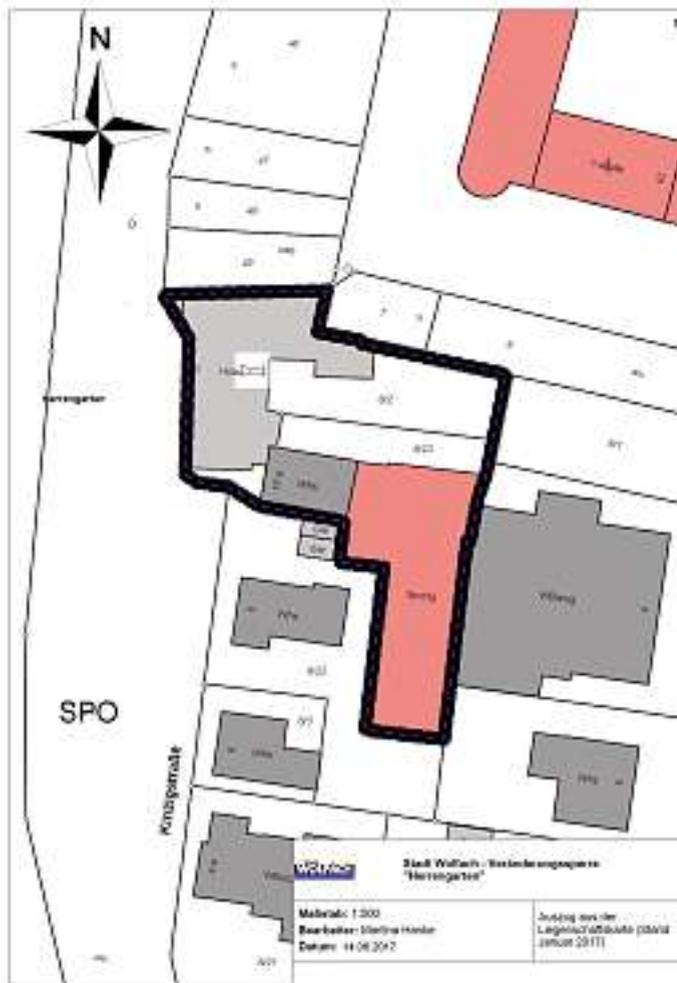


Thomas Geppert  
Bürgermeister

### Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist.

Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.



## Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Wolfach am 14.06.2017 folgende Satzung beschlossen:

### I. Rechtsform und Zweckbestimmung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte

#### § 1 Rechtsform/Anwendungsbereich

(1) Die Gemeinde/Stadt betreibt die Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte als eine gemeinsame öffentliche Einrichtung in der Form einer unselbständigen Anstalt des öffentlichen Rechts.

(2) Obdachlosenunterkünfte sind die zur Unterbringung von Obdachlosen von der Gemeinde/Stadt bestimmten Gebäude, Wohnungen und Räume.

(3) Flüchtlingsunterkünfte sind die zur Unterbringung von Personen nach den §§ 17 und 18 des Gesetzes über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen (Flüchtlingsaufnahmegesetz - FluAG-, vom 19.12.2013, GBl. 2013, S. 493) von der Stadt/Gemeinde bestimmten Gebäude, Wohnungen und Räume.

(4) Die Unterkünfte dienen der Aufnahme und i. d. R. der vorübergehenden Unterbringung von Personen, die obdachlos sind oder sich in einer außergewöhnlichen Wohnungsnotlage befinden und die erkennbar nicht fähig sind, sich selbst eine geordnete Unterkunft zu beschaffen oder eine Wohnung zu erhalten.

## II. Gemeinsame Bestimmungen für die Benutzung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte

### § 2 Benutzungsverhältnis

Das Benutzungsverhältnis ist öffentlich-rechtlich ausgestaltet. Ein Rechtsanspruch auf die Unterbringung in einer bestimmten Unterkunft oder auf Zuweisung von Räumen bestimmter Art und Größe besteht nicht.

### § 3 Beginn und Ende der Nutzung

(1) Das Benutzungsverhältnis beginnt mit dem Zeitpunkt, in dem der Benutzer die Unterkunft bezieht.

(2) Die Beendigung des Benutzungsverhältnisses erfolgt durch schriftliche Verfügung der Stadt/Gemeinde. Soweit die Benutzung der Unterkunft über den in der Verfügung angegebenen Zeitpunkt hinaus fortgesetzt wird, endet das Benutzungsverhältnis mit der Räumung der Wohnung.

### § 4 Benutzung der überlassenen Räume und Hausrecht

(1) Die als Unterkunft überlassenen Räume dürfen nur von den eingewiesenen Personen und nur zu Wohnzwecken benutzt werden.

(2) Der Benutzer der Unterkunft ist verpflichtet, die ihm zugewiesenen Räume samt dem überlassenen Zubehör pfleglich zu behandeln, im Rahmen der durch ihre bestimmungsgemäße Verwendung bedingten Abnutzung instand zu halten und nach Beendigung des Benutzungsverhältnisses in dem Zustand herauszugeben, in dem sie bei Beginn übernommen worden sind. Zu diesem Zweck ist ein Übernahmeprotokoll aufzunehmen und vom Eingewiesenen zu unterschreiben.

(3) Veränderungen an der zugewiesenen Unterkunft und dem überlassenen Zubehör dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Gemeinde vorgenommen werden. Der Benutzer ist im Übrigen verpflichtet, die Stadt/Gemeinde unverzüglich von Schäden am Äußeren oder Inneren der Räume in der zugewiesenen Unterkunft zu unterrichten.

(4) Der Benutzer bedarf ferner der schriftlichen Zustimmung der Stadt/Gemeinde, wenn er

1. in die Unterkunft entgeltlich oder unentgeltlich einen Dritten aufnehmen will, es sei denn, es handelt sich um eine unentgeltliche Aufnahme von angemessener Dauer (Besuch);

2. die Unterkunft zu anderen als zu Wohnzwecken benutzen will;

3. ein Schild (ausgenommen übliche Namensschilder), eine Aufschrift oder einen Gegenstand in gemeinschaftlichen Räumen, in oder an der Unterkunft oder auf dem Grundstück der Unterkunft anbringen oder aufstellen will;

4. ein Tier in der Unterkunft halten will;

5. in der Unterkunft oder auf dem Grundstück außerhalb vorgesehener Park-, Einstell- oder Abstellplätze ein Kraftfahrzeug abstellen will;

6. Um-, An- und Einbauten sowie Installationen oder andere Veränderungen in der Unterkunft vornehmen will.

(5) Die Zustimmung wird grundsätzlich nur dann erteilt, wenn der Benutzer eine Erklärung abgibt, dass er die Haftung für alle Schäden, die durch die besonderen Benutzungen nach Abs. 3 und 4 verursacht werden können, ohne Rücksicht auf eigenes Verschulden, übernimmt und die Stadt/Gemeinde insofern von Schadensersatzansprüchen Dritter freistellt.

(6) Die Zustimmung kann befristet und mit Auflagen versehen erteilt werden. Insbesondere sind die Zweckbestimmung der Unterkunft, die Interessen der Haus- und Wohngemeinschaft sowie die Grundsätze einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung zu beachten.

(7) Die Zustimmung kann widerrufen werden, wenn Auflagen oder sonstige Nebenbestimmungen nicht eingehalten, Hausbewohner oder Nachbarn belästigt oder die Unterkunft bzw. das Grundstück beeinträchtigt werden.

(8) Bei vom Benutzer ohne Zustimmung der Gemeinde vorgenommenen baulichen oder sonstigen Veränderungen kann die Stadt/Gemeinde diese auf Kosten des Benutzers beseitigen und den früheren Zustand wieder herstellen lassen (Ersatzvornahme).

(9) Die Stadt/Gemeinde kann darüber hinaus die erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um den Anstaltszweck zu erreichen.

(10) Die Beauftragten der Stadt/Gemeinde sind berechtigt, die Unterkünfte in angemessenen Abständen und nach rechtzeitiger Ankündigung werktags in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr zu betreten. Sie haben sich dabei gegenüber dem Benutzer auf dessen Verlangen auszuweisen. Bei Gefahr im Verzug kann die Unterkunft ohne Ankündigung jederzeit betreten werden. Zu diesem Zweck wird die Stadt/Gemeinde einen Haustür und jeweils einen Wohnungsschlüssel zurückbehalten.

### § 5 Instandhaltung der Unterkünfte

(1) Der Benutzer verpflichtet sich, für eine ordnungsgemäße Reinigung, ausreichende Lüftung und Heizung der überlassenen Unterkunft zu sorgen.

(2) Zeigt sich ein wesentlicher Mangel der Unterkunft oder wird eine Vorkehrung zum Schutze dieser oder des Grundstücks gegen eine nicht vorhersehbare Gefahr erforderlich, so hat der Benutzer dies der Stadt/Gemeinde unverzüglich mitzuteilen.

(3) Der Benutzer haftet für Schäden, die durch schuldhaftes Verletzung der ihm obliegenden Sorgfalts- und Anzeigepflicht entstehen, besonders wenn technische Anlagen und andere Einrichtungen unsachgemäß behandelt, die überlassene Unterkunft nur unzureichend gelüftet, geheizt oder gegen Frost geschützt wird. Insoweit haftet der Benutzer auch für das Verschulden von Haushaltsangehörigen und Dritten, die sich mit seinem Willen in der Unterkunft aufhalten. Schäden und Verunreinigungen, für die der Benutzer haftet, kann die Stadt/Gemeinde auf Kosten des Benutzers beseitigen lassen.

(4) Die Stadt/Gemeinde wird die in § 1 genannten Unterkünfte und Hausgrundstücke in einem ordnungsgemäßen Zustand erhalten. Der Benutzer ist nicht berechtigt, auftretende Mängel auf Kosten der Stadt/Gemeinde zu beseitigen.

### § 6 Räum- und Streupflicht

Dem Benutzer obliegt die Räum- und Streupflicht nach der örtlichen Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung).

### § 7 Hausordnungen

(1) Die Benutzer sind zur Wahrung des Hausfriedens und zur gegenseitigen Rücksichtnahme verpflichtet.

(2) Zur Aufrechterhaltung der Ordnung in der einzelnen Unterkunft kann die Verwaltung besondere Hausordnungen, in denen insbesondere die Reinigung der Gemeinschaftsanlagen und -räume bestimmt werden, erlassen.

### § 8 Rückgabe der Unterkunft

(1) Bei Beendigung des Benutzungsverhältnisses hat der Benutzer die Unterkunft vollständig geräumt und sauber zurückzugeben. Alle Schlüssel, auch die vom Benutzer selbst nachgemachten, sind der Stadt/Gemeinde bzw. ihren Beauftragten zu übergeben. Der Benutzer haftet für alle Schäden, die der Stadt/Gemeinde oder einem Benutzungsnachfolger aus der Nichtbefolgung dieser Pflicht entstehen.

(2) Einrichtungen, mit denen der Benutzer die Unterkunft versehen hat, darf er wegnehmen, muss dann aber den ursprünglichen Zustand wieder herstellen. Die Stadt/Gemeinde kann die Ausübung des Wegnahmerechts durch Zahlung einer angemessenen Entschädigung abwenden, es sei denn, dass der Benutzer ein berechtigtes Interesse an der Wegnahme hat.

### § 9 Haftung und Haftungsausschluss

(1) Die Benutzer haften vorbehaltlich spezieller Regelungen in dieser Satzung für die von ihnen verursachten Schäden.

(2) Die Haftung der Stadt/Gemeinde, ihrer Organe und ihrer Bediensteten gegenüber den Benutzern und Besuchern wird auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Für Schäden, die sich die Benutzer einer Unterkunft bzw. deren Besucher selbst gegenseitig zufügen, übernimmt die Stadt/Gemeinde keine Haftung.

### § 10 Personenmehrheit als Benutzer

(1) Erklärungen, deren Wirkungen eine Personenmehrheit berühren, müssen von oder gegenüber allen Benutzern abgegeben werden.

(2) Jeder Benutzer muss Tatsachen in der Person oder in dem Verhalten eines Haushaltsangehörigen oder eines Dritten, der sich mit seinem Willen in der Unterkunft aufhält, die das Benutzungsverhältnis berühren oder einen Ersatzanspruch begründen, für und gegen sich gelten lassen.

### § 11 Verwaltungszwang

Räumt ein Benutzer seine Unterkunft nicht, obwohl gegen ihn eine bestandskräftige oder vorläufig vollstreckbare Umsetzungsverfügung vorliegt, so kann die Umsetzung durch unmittelbaren Zwang nach Maßgabe des § 27 Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes vollzogen werden. Dasselbe gilt für die Räumung der Unterkunft nach Beendigung des Benutzungsverhältnisses durch schriftliche Verfügung (§ 3 Abs. 2 Satz 1).

## III. Gebühren für die Benutzung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte

### § 12 Gebührenpflicht und Gebührenschuldner

(1) Für die Benutzung der in den Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften in Anspruch genommenen Räume werden Gebühren erhoben.

(2) Gebührenschuldner sind diejenigen Personen, die in den Unterkünften untergebracht sind. Personen, die eine Unterkunft gemeinsam benutzen, sind Gesamtschuldner.

### § 13 Gebührenmaßstab und Gebührenhöhe

#### Personenbezogene Gebühr einschl. Betriebskosten

(1) Bemessungsgrundlage für die Höhe der Gebühr ist der überlassene Wohnplatz.

(2) Die Gebühr einschließlich der Betriebskosten beträgt 188,50 Euro pro Wohnplatz und Kalendermonat.

(3) Bei der Errechnung der Gebühr nach Absatz 2 nach Kalendertagen, wird für jeden Tag der Benutzung 1/30 der monatlichen Gebühr zugrunde gelegt.

### § 14 Entstehung der Gebührenschuld, Beginn und Ende der Gebührenpflicht

(1) Die Gebührenpflicht beginnt mit dem Einzug in die Unterkunft und endet mit dem Tag der Räumung.

(2) Die Gebührenschuld für einen Kalendermonat entsteht mit dem Beginn des Kalendermonats. Beginnt die Gebührenpflicht im Laufe des Kalendermonats, so entsteht die Gebührenschuld für den Rest dieses Kalendermonats mit dem Beginn der Gebührenpflicht.

### § 15 Festsetzung und Fälligkeit

(1) Die Benutzungsgebühr wird durch Gebührenbescheid festgesetzt. Sie wird zwei Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids zur Zahlung fällig.

(2) Beginnt oder endet die Gebührenpflicht im Laufe eines Kalendermonats, wird die Benutzungsgebühr nach den angefangenen Kalendertagen festgesetzt. Für die Fälligkeit gilt Abs. 1 Satz 2.

(3) Eine vorübergehende Nichtbenutzung der Unterkunft entbindet den Benutzer nicht von der Verpflichtung, die Gebühren entsprechend Abs. 1 und 2 vollständig zu entrichten.

## IV. Schlussbestimmungen

### § 16 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften vom 21.09.2016 außer Kraft.

Wolfach, den 16.06.2017

gez.  
Peter Ludwig  
Bürgermeister-Stellvertreter

### V. Hinweis über die Verletzung von Verfahrens- und/oder Formvorschriften nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

### Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) – Jahresprogramm 2018

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat am 9. Juni 2017 das Jahresprogramm 2018 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben:

## 1. Grundsätzliches

Strukturförderung heißt Lebensqualität erhalten und verbessern. Mit dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) hat das Land Baden-Württemberg über das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Städte und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, die zeitgemäßes Leben und Wohnen ermöglichen, die eine wohnortnahe Versorgung sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Dabei ist die aktive Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern und die interkommunale Zusammenarbeit von besonderer Bedeutung. Beiträge zum Ressourcen- und Klimaschutz sind bei kommunalen Projekten Pflicht und führen bei privaten Projekten zu einem Fördervorrang. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

## 2. Förderschwerpunkte 2018

### Förderschwerpunkt „Wohnen“:

Ziel der Programmausschreibung 2018 ist es, Impulse zur Nutzung innerörtlicher Flächen zu setzen. Die Schaffung von zeitgemäßem und bezahlbarem Wohnraum ist gegenwärtig eine der zentralen Herausforderungen, dabei gilt der Grundsatz "Innenentwicklung vor Außenentwicklung". Gute innerörtliche Bausubstanz muss erhalten und zu zeitgemäßem Wohnraum umgebaut werden. Bauwürdige Gebäude hingegen können weichen und Platz für Neues schaffen. Deshalb werden im ELR 2018 prioritär Investitionen privater Haus- und Wohnungsbesitzer gefördert.

Gefördert wird vor allem die Umnutzung leerstehender Gebäude/-teile in Ortskernen, z. B. von ehemaligen landwirtschaftlichen Ökonomiegebäuden, zu Wohnungen (Fördersatz 30 %, max. 50.000 Euro pro Wohnung).

Förderfähig sind daneben im Innenbereich die umfassende Modernisierung und der ortsbildgerechte Neubau (in Baulücken) von eigengenutzten Wohnungen (Antragsteller oder Verwandte ersten und zweiten Grades) sowie auch die umfassende Modernisierung von Mietwohnungen zur Fremdvermietung (Fördersatz jeweils 30 %, max. 20.000 Euro pro Wohnung).

Nicht zuwendungsfähig sind Mietwohnungen zur Fremdvermietung in Neubauvorhaben.

Für Projekte im Bestand, die ausschließlich Mietwohnungen oder neben eigengenutzten Wohnungen mehr als eine Mietwohnung enthalten, ist lediglich eine reduzierte Förderung von 10 % möglich.

Eine Förderung von Wohnbauvorhaben, die im Sanierungsgebiet „Zwischen Hauptstraße und Kinzig“ in Wolfach liegen, ist über das ELR nicht möglich.

Im Außenbereich ist die Förderung im Bereich Wohnen regelmäßig auf ältere landwirtschaftliche Anwesen beschränkt.

Mit dem ELR soll die Anwendung ressourcenschonender Bauweisen unterstützt werden. Wer bei privaten Wohnbauprojekten eine innovative Verwendung von Holz in der Tragwerkskonstruktion (z.B. Holz-Beton, Holz-Glas) aufzeigt, kann eine erhöhte Förderung erhalten: bei Umnutzung von Gebäuden zur Schaffung von Wohnraum beträgt der Fördersatz dann bis zu 35 %, max. 55.000 Euro pro Wohnung, bei umfassender Modernisierung und bei ortsbildgerechten Neubauten bis zu 35 %, max. 25.000 Euro pro Wohnung.

Im Förderschwerpunkt „Arbeiten“ sollen vorrangig Projekte unterstützt werden, die zur Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern beitragen. Förderfähig sind aber grundsätzlich alle Projekte, die nachweislich der Schaffung oder Sicherung zukunftsfähiger Arbeitsplätze dienen. Der Fördersatz beträgt hierbei 10 % der Investitionskosten, max. 200.000 Euro.

Im Förderschwerpunkt „Grundversorgung“ werden Projekte zur Sicherung der wohnortnahen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen gefördert. Vor allem Dorfgasthäuser, Dorfläden sowie Metzgereien und Bäckereien im dörflichen Bereich sind wichtige Einrichtungen zur Grundversorgung und zentrale Treffpunkte in den Gemeinden. Zur Grundversorgung können aber bspw. auch Ärzte, Physiotherapeuten, Handwerksbetriebe u. ä. zählen, soweit diese regional begrenzt tätig sind. Der Fördersatz beträgt im Regelfall 20 % der Investitionskosten, max. 200.000 Euro.

Bei **landwirtschaftlichen Vorhaben** geht eine Förderung aus dem Agrarinvestitionsförderprogramm (AFP) vor.

## 3. Verfahren

Aufnahmeanträge können ausschließlich von den Städten und Gemeinden gestellt werden, die dabei ihre Entwicklungsvorstellungen darlegen und die Einzelprojekte in diese einordnen müssen.

Grundstückseigentümer und Unternehmen, die an einer Antragstellung zum ELR interessiert sind, wenden sich bitte **bis spätestens 08.09.2017** an die Stadtverwaltung, Herrn Hauptamtsleiter Dirk Bregger, Tel. 8353-36 oder [dirk.bregger@wolfach.de](mailto:dirk.bregger@wolfach.de)

Weitere Informationen zum ELR finden Sie unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx>.

### Vollsperrung des Gassenstegs

Wegen Nachbesserungsarbeiten der Deckbeschichtung muss der Gassensteg am Donnerstag, den 22.06. und Freitag, den 23.06. voll gesperrt werden.

Wir bitten dies zu berücksichtigen und bedanken uns für Ihr Verständnis.

### Sprechtag der Baurechtsbehörde

Am Dienstag, den 27. Juni 2017, von 09.00 bis 11.00 Uhr findet im Rathaus in Wolfach, 4. Obergeschoss, Zimmer 41, der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters für Bauvorhaben aus dem Gebiet Wolfach und Oberwolfach statt.

### Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 03.06.2017 und alle Reisepässe, welche bis zum 13.05.2017 beantragt wurden, eingetroffen sind.

**Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.**

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelieferten Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

### Finanzamt Offenburg

Das Finanzamt Offenburg, einschließlich der Außenstellen Achern, Kehl und **Wolfach**, ist am Dienstag, den 27.06.2017

ganztägig geschlossen.

### Auswechslung von Wasserzählern

Der Eigenbetrieb „Städtische Wasserversorgung“ möchte hiermit die Bevölkerung darauf hinweisen, dass in KW 24 mit der Auswechslung der betroffenen Wasserzähler begonnen wird. Nach § 12 der Wasserversorgungssatzung der Stadt Wolfach ist den Mitarbeitern der Firma Peter Kuon, als Beauftragte der Stadt Wolfach, sowie dem Wassermeister und dessen Stellvertreter der Zutritt zu den technischen Einrichtungen (Wasserzählern) zu gestatten. Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten.

### Sammeltaxi „Straßburger Hof“

Für Bewohner des Wohngebietes „Straßburger Hof“ gibt es die Möglichkeit, montags und mittwochs um 9.00 Uhr und freitags um 15.00 Uhr das Anrufsammeltaxi in die Innenstadt, zum Ortenauklinikum, zum Friedhof und zum Johannes-Brenz-Heim zu bestellen, um dort verschiedenes zu erledigen. Unter der Telefon-Nr. 513 oder 333 muss die Fahrt mindestens 30 Minuten vor Beginn angemeldet werden, das Taxi holt sie dann zuhause ab.

Zurück geht es am Montag und Mittwoch um 11.00 Uhr und am Freitag um 17.00 Uhr von den oben genannten Ausstiegsorten.

Die einfache Fahrt kostet 1,55 EUR, Sparkassenkunden erhalten Gutscheine bei der Sparkasse und fahren kostenfrei.

Bei Fragen steht Ihnen Christel Ohnemus von der Stadtverwaltung zur Verfügung, Tel. 07834/835345 vormittags.

### 2. Abschlag für Wasser- und Abwassergebühren wird fällig

Die Stadtkasse gibt bekannt, dass am 30. Juni 2017 der 2. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren fällig wird. Zu diesem Zeitpunkt werden bei den Abbuchern die fälligen Beträge abgebucht. Alle übrigen Zahlungspflichtigen werden gebeten, ihre Abschläge pünktlich einzuzahlen. Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.

Falls Sie die Abschläge zukünftig von Ihrem Konto abgebucht haben wollen oder sonstige Fragen zur Wasser- und Abwassergebühr haben, wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Riester Tel. 07834 / 83 53-21 oder per E-Mail an: sandra.riester@wolfach.de.

## Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Walkingstöcke
- Digitalkamera Nikon

- Smartphone, Sony

## Unser Gemeinderat

### Ergebnisprotokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.06.2017

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

**TOP 1: Verabschiedung von Frau Gabriele Haas aus dem Gemeinderat**

**TOP 2: Frageviertelstunde**

**TOP 3: Örtliche Bedarfsplanung nach dem Kindergartenrecht**

Die Mitglieder des Gemeinderates stellen einstimmig fest, dass das Recht auf einen Kindergartenplatz im Kindergartenjahr 2016/2017 verwirklicht ist.

**TOP 4: Festlegung der Elternbeiträge in Tageseinrichtungen für Kinder für das Kindergartenjahr 2017/2018**

Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen bei einer Enthaltung (Stadtrat Schmieder) die Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2017/2018 entsprechend der Empfehlung des gemeinsamen Kindergartenausschusses für die Regelgruppen und die Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten, sowie für die Kinderkrippen und die Ganztagsbetreuung.

Der Vorschlag des Kindergartenausschusses, die Beiträge für sämtliche Betreuungsangebote um 6% anzuheben, wird bei einer Enthaltung (Stadtrat Schmieder) angenommen.

**TOP 5: Betriebskostenabrechnung des Katholischen Kindergartens St. Laurentius für das Jahr 2016**

Der Gemeinderat genehmigt bei einer Enthaltung (Stadträtin Lang) die Abrechnung der Betriebskosten des Katholischen Kindergartens „St. Laurentius“ für das Jahr 2016.

**TOP 6: Überarbeitung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften**

Der Gemeinderat beschließt die einstimmig die Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften. Die Satzung wird im Mitteilungsblatt vom 22.06.2017 öffentlich bekannt gemacht.

**TOP 7: Abrundungssatzung „Unterer Wirtshof/Konradleshof“ in der Fassung der 2. Änderung (Erweiterung)**

- Beschluss zur 2. Änderung (Erweiterung) der Abrundungssatzung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB
- Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen der öffentlichen Auslegung
- Billigung des Satzungsentwurfs
- Beschluss über die öffentliche Auslegung und Benachrichtigung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- Beschluss über die Kostentragung des Verfahrens zur Änderung der Abrundungssatzung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Abrundungssatzung „Unterer Wirtshof/Konradleshof“ in der Fassung der 2. Änderung (Erweiterung)

- Beschluss zur 2. Änderung (Erweiterung) der Abrundungssatzung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB
- Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen der öffentlichen Auslegung
- Billigung des Satzungsentwurfs
- Beschluss über die öffentliche Auslegung und Benachrichtigung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- Beschluss über die Kostentragung des Verfahrens zur Änderung der Abrundungssatzung

**TOP 8: Bebauungsplan „Herrengarten“ mit planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan - Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass für den Bereich „Herrengarten“ ein Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan nach § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt wird. Maßgebend für die Aufstellung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan ist der Entwurf in der Fassung vom 14.06.2017.

**TOP 9: Erlass einer Satzung über eine Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB für das Gebiet „Herrengarten“**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet „Herrengarten“ gemäß § 14 BauGB i.V.m. § 4 GemO. Die Satzung wird im Mitteilungsblatt vom 22.06.2017 öffentlich bekannt gemacht.

**TOP 10: Bekanntgaben**

**TOP 11: Vollzugsbericht**

**TOP 12: Anfragen aus dem Gemeinderat**

Die Sitzungsvorlagen zu den oben genannten Tagesordnungspunkten sind auf der Homepage der Stadt Wolfach [www.wolfach.de/Rathaus-Service/Gemeinderat/Sitzungsberichte](http://www.wolfach.de/Rathaus-Service/Gemeinderat/Sitzungsberichte) (mit einem Klick auf die TOP-Überschrift) einzusehen.

Die vollständigen Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen können nach Unterzeichnung durch die Urkundspersonen auf dem Rathaus eingesehen werden.

## Altersjubilare

22.06.	Eßlinger, Rose-Marie	70 Jahre
26.06.	Hellfritz, Michael	75 Jahre
29.06.	Meud, Jutta	70 Jahre

**Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Jubilare.**

## Kindergärten

### Katholischer Kindergarten St. Laurentius

**Im Hochbeet des Kindergarten St. Laurentius ist was los**  
 Fleißige Kinderhände halfen nach der Winterpause das Hochbeet wieder in Stand zu setzen. Zuerst musste das Beet mit frischer Erde aufgefüllt werden, bevor die Kinder mit dem Bepflanzen der Setzlinge loslegen konnten. Nun ranken sich zwischen Zucchini und Blumenkohl auch Bohnen an der Stange in luftige Höhe. Dazwischen macht sich der Salat breit und die altbekannte Ringelblume streckt ihre orangefarbenen Blüten heraus. Während einiges Gemüse im Hochbeet wächst, bekamen die Tomaten, Gurken und Paprika ein gemütliches Plätzchen unter dem Kindergarten Vordach. Bald dürfen die Kinder mit voller Erwartung das erste Gemüse ernten.



Durch eine Spende (Gutschein vom Raiffeisenmarkt) der Landfrauen konnte erst eine solche Vielfalt an Gemüse in unserem kleinen „Kinder – Garten“ entstehen. Hierfür sagen die Kinder und Erzieher ein Herzliches Dankeschön.

## Kirchen

*Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach*

## Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu ohne Streuverluste.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504 - 14 56

☎ 07 81 / 504 - 14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de



## Schulen



### SCHULFEST und Ehemaligentreffen der Grundschule Halbmeil

#### **Ende der Beschulung zum Schuljahresende 2016/2017 an der Außenstelle Halbmeil der Herlinsbachschule erhält feierlichen Rahmen**

Die Grundschule Halbmeil schließt zum Ende des Schuljahres 2016/2017 für immer ihre Pforten. Mit einem Abschlussfest und einem Ehemaligentreffen soll die Schließung in einem würdigen Rahmen begangen werden.

Der offizielle Teil mit anschließendem Schulfest findet am **Sa., 15. Juli 2017 ab 14:00 Uhr** in der Grundschule Halbmeil statt.

Das Programm wird durch Darbietungen der derzeitigen Schülerinnen und Schülern aus Halbmeil und der Herlinsbachschule Wolfach bereichert.

Geplant sind ein Bilderrückblick über die Grundschule Halbmeil, sowie verschiedene Spieleangebote für Kinder.

#### **Das Ehemaligentreffen findet ab 16:00 Uhr statt.**

Es soll allen ehemaligen Schülerinnen und Schülern der Grundschule Halbmeil, egal welchen Jahrgangs die Möglichkeit bieten in angenehmer Atmosphäre alte Kontakte neu zu knüpfen und gemeinsam in Erinnerungen an die Schulzeit zu schwelgen. Es sind alle eingeladen egal welches Schulhaus besucht wurde, sei es das Rathaus-Schulhaus oder das jetzige Schulgebäude.

Dieser Tag kann auch genutzt werden um ein lang geplantes Klassentreffen in die Tat umzusetzen ohne selbst ein Programm organisieren zu müssen, da die Rahmenbedingungen bereits gegeben sind.

Es soll jeder ehemaligen Schulklasse auch die Möglichkeit gegeben werden sich anhand einer kleinen Bildercollage zu präsentieren.

Schulträger und Schule werden in der Umsetzung und Bewirtung der Veranstaltung von Vereinen aus Halbmeil und der FFW Abteilung Kinzigtal unterstützt.

Um die Planungen konkretisieren zu können, werden die Organisatoren der Klassentreffen bzw. die Ehemaligen der einzelnen Jahrgänge gebeten, sich bei Ernst Lange, Tel. 07834/6951, E-Mail: [ernst.g.lange@t-online.de](mailto:ernst.g.lange@t-online.de) anzumelden.

## Vereine



### Hüttendienstplan Hohenlochenhütte

24.06.2017 Sabine Hoffmann und Inge Zepp  
 25.06.2017 Christel Seelherr und Bärbel Neef

### Nachbericht – Wanderung Wutach- und Gauchachschlucht 10.06.2017

Eine Wochenendwanderung der besonderen Klasse unternahmen sechzehn Mitglieder des Schwarzwaldvereins Wolfach bei herrlichstem Sommerwetter. Mit dem Auto fuhr man nach Neustadt um von dort die Wanderung zu beginnen. Nach einem schweißtreibenden Aufstieg zum Hochfirst, bei dem man 400 Höhenmeter überwinden musste, ging die Strecke weiter in Richtung Kappel. Zur Mittagszeit wurde eine Rast eingelegt und die Vesperbrote ausgepackt, um frisch gestärkt Richtung Wutachschlucht zu wandern. Nach ca. zwanzig Kilometern erreichte die Gruppe ihr Übernachtungsquartier die „Schattenmühle“. Am nächsten Morgen durchquerte man weiter die Wutachschlucht bis zur Einmündung der Gauchach. Wildromantisch präsentierte sich die Gauchachschlucht mit ihren natürlichen Kaskaden. Von den Teilnehmern wurde Konzentration und Trittsicherheit auf dem teilweise glitschigen Pfad abverlangt. Bei der Burgmühle wurde ein letztes Mal gerastet, bevor es durch die Schlucht bergauf nach Döggingen zum Bahnhof ging. Von dort aus präsentierten sich den Wanderern die schneebedeckten Berggipfel in der Ferne. Mit dem Zug fuhren sie zurück nach Neustadt und von dort mit den Autos wieder zurück ins Kinzigtal. Bei der Schlusseinkehr dankten die Teilnehmer dem Wanderführer Jürgen Heizmann für die schönen und eindrucksvollen zwei Tage.



### Nachbericht – Familiengruppe in den Rheinauen bei Rust 18.06.2017

Am vergangenen Sonntag traf sich eine kleine Gruppe, der Hitze oder dem Feriende geschuldet, um 11:30 Uhr an der P&R-Anlage und fuhr nach Nonnenweier zur Wand-

erung in den Rheinauen. Dort angekommen bogen die Teilnehmer gleich auf den Elzpfad ab, einen kleinen Trampelpfad, der direkt an den Altrhein führte. An einem Stauwehr machte man die Vesperpause, was die Kinder zu ausgiebigem Spielen am Wasser nutzten. Der Rückweg führt die Familiengruppe über den Rheindamm, was dazu genutzt wurde, die vorbeifahrenden Schiffe zu beobachten. Insgesamt legte man eine Strecke von rund fünf Kilometern zurück.



### Freie Narrenzunft Wolfach

#### Narrenkammerfest

Wie in den vergangenen Jahren regelmäßig durchgeführt, lädt die Narrenzunft Närrinnen und Narren und alle Freunde der Narrenzunft zum Narrenkammerfest ein. Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr haben die Narrenräte wieder viele Preise zusammengetragen, die an die Besucher verlost werden. Man will mit dem Fest der großen Schar von Helferinnen und Helfern an der Fasnet einen kleinen Ausgleich für ihren Einsatz gewähren. Darüber hinaus ist aber natürlich jedermann und -frau und jeder Anhang herzlich willkommen, um in gemütlicher Runde im Kreise der Narrenschar einen geselligen Abend zu verbringen. Der Narrenrat wird mit Speis und Trank für das leibliche Wohl seiner Gäste sorgen. Durch die gemäßigten Preise soll dem Charakter eines Helferfestes Rechnung getragen werden. Am Nachmittag findet auch wieder eine Fußgängerallye statt, zu der man sich allerdings anmelden sollte.

Das Fest beginnt am Samstag, den 24. Juni ab ca. 18 Uhr in und um die Narrenkammer in der Adlergasse. Die Stadtkapelle hat ihre Teilnahme zugesagt. Der Narrenrat würde sich freuen, bei diesem "Hock für alle" eine große Besucher-schar begrüßen zu dürfen.

#### Club '71 St. Roman & MGV Bergecho St. Roman

Am Samstag, 24. und Sonntag, 25. Juni 2017 findet das gemeinsame Sommerfest statt. Der Arbeitsplan hat noch ein paar Lücken. Um einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können, benötigen wir noch fleißige Helfer! Bitte setzt Euch mit Diana Haas in Verbindung und tragt Euch in den Plan ein. Vielen Dank. Wir benötigen auch noch Mannschaften für das "Spiel ohne Grenzen". Vielleicht kennt Ihr noch ne Truppe, die Spaß hätte, daran teilzunehmen.

Am Montag, 26. Juni 2017 wird ab 10:00 Uhr das Festzelt abgebaut und der Festplatz gesäubert.



### Kolping Wolfach wandert zum „Käppele“

Die Kolpingsfamilie Wolfach lädt am Sonntag den 25. Juni zu einer Familienwanderung in den Osterbach ein. Los geht es um 12:30 Uhr am Kirchplatz in Wolfach. Die Wanderung führt über den Spitzfelsen, wo bekannter Weise hoch über dem Kinzigtal ein schönes Holzkreuz mit einem Zitat von Adolph Kolping steht.

### Helferkreis für Geflüchtete / Caritasbüro

#### Heimat geben...

...heißt, das eigene Umfeld, die Kultur und Sprache miteinander zu teilen

...heißt, sich mit eigenen Vorstellungen und denen der anderen auseinanderzusetzen

...heißt, dass alle Verantwortung übernehmen für ein gelingendes Zusammenleben: sowohl die Einheimischen als auch die Zugewanderten

...heißt, Menschen eine Chance zu geben, sich durch Bildung, Arbeit und soziale Kontakte ein Zuhause zu schaffen

#### Heimat teilen...

...heißt, Vielfalt offen zu begegnen

...heißt, nach gemeinsamen Regeln zu leben, die für alle gelten

...heißt, Zeit und Raum zu haben für Begegnungen

...heißt, in gegenseitiger Offenheit und mit Respekt voneinander zu lernen

**Heimat geben - Heimat teilen.** Machen Sie mit, bringen Sie Ihre Fähigkeiten und Ideen ein. Damit Integration gelingt.

- z.B. als Alltagslotse für Familien oder Einzelpersonen, die in Kürze nach Wolfach kommen werden
- z.B. als jemand, der einen Fahrdienst oder eine Mitfahrgelegenheit zum Einkauf, zum Arzt, zum Bahnhof, zum... anbietet
- z.B. als jemand, der Kinder und Jugendliche – oder auch Erwachsene, die im Sprachkurs sind – bei den Hausaufgaben begleitet
- z.B. als Helfer beim Transport und beim Aufbau von Möbeln
- z.B. einfach als Gesprächspartner, als jemand, der sich für die Zuwanderer interessiert, der ihnen zuhört

Melden Sie sich bei Gerhard Schrempp, Tel. 86703-16, gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de



### AWO Ortsverein Wolfach

#### Stadtranderholung der AWO Wolfach

In den ersten beiden Ferienwochen der Sommerferien, von Montag, 31. Juli bis Freitag, 11. August 2017 bietet die AWO Wolfach für Kinder im Grundschulalter bis 11 Jahren aus Wolfach, Halbmeil, Kirnbach und Oberwolfach wieder eine Stadtranderholung auf dem Biesle in Halbmeil an. Die Ganztagsbetreuung erstreckt sich auf den Zeitraum zwischen 08.00 und 16.30 Uhr, jeweils von Montag bis Freitag. Die Kinder werden mit einem Bus in Wohnortnähe abgeholt und wieder zurück gebracht. Anmeldungen sind grundsätzlich nur für die beiden Wochen möglich.

Unter Leitung unserer Sozialpädagogin Melanie Wick verbringen die Kinder zwei Wochen bei Spiel, Sport und Abenteuer in Natur und Gemeinschaft. Auch ein Frühstück, das Mittagessen sowie Getränke sind im Preis von 195 EUR enthalten.

Der AWO-Ortsverein Wolfach gewährt unter bestimmten Voraussetzungen einen Zuschuss zum Kostenbeitrag!

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Eingang der Anmeldungen. Anmeldeformulare wurden an den Schulen an die Kinder verteilt und sind in den Rathäusern in Wolfach und Oberwolfach erhältlich. Anmeldungen können auch direkt über die Homepage [www.awo-wolfach.de](http://www.awo-wolfach.de) erfolgen.

Anmeldungen sind ab dem 22.06.2017 möglich.

#### Information und Anmeldung:

Internet: [www.awo-wolfach.de](http://www.awo-wolfach.de)

Email: [awowolfach@aol.com](mailto:awowolfach@aol.com)

AWO Ortsverein Wolfach, Manfred Maurer,

77709 Wolfach, Am Kastaniendobel 17, 07834/1590



**Hoch hinaus beim Treppenlauf für die Feuerwehr Wolfach**  
Beim höchsten Treppenlauf Europas, dem Skyrun im Messeturm in Frankfurt, haben dieses Jahr 3 Teams der Feuerwehr Wolfach teilgenommen und jeweils 1.202 Stufen unter voller Schutzausrüstung erklommen.



Eine lange Trainingsphase ging für das Teppenlaufteam der Feuerwehr Wolfach voraus um sich auf den größten Treppenlaufevent in Europa vorzubereiten. Zu erklimmen gab es den, in seiner Architektur mit seinem dreigeteilten Pyramidenturm an der Spitze, weit über Frankfurt hinaus berühmten Messeturm. Mit seinen 1.202 Stufen, 222 Metern nach oben und 61 Etagen gehört der Lauf zur weltweiten „Towerrunning Tour 2017“, also schon unter normalen Bedingungen eine große Leistung. Doch startete die Feuerwehr Wolfach in der Wertung „Fire Fighter Elite“, eine Klasse welche als Startvoraussetzung die komplette Schutzausrüstung bestehend aus Einsatzjacke, Einsatzhose, Einsatzstiefeln, Helm und angeschlossenen Atemschutzgerät erfordert. Es sind also gut 25 kg an zusätzlichem Gewicht nach oben zu befördern.

Insgesamt 120 Teams, also 360 Kameraden von Berufs-, Werk- und Freiwilligen Feuerwehren aus allen Richtungen der Republik und teils auch aus dem Ausland nahmen in dieser Klasse teil. Gestartet wird in Dreierteams im Abstand von 45 Sekunden, wobei dann jeder seine eigene Geschwindigkeit laufen kann. Wichtig ist dabei seine Kräfte gut einzuteilen, denn die 61 Stockwerke dürfen nicht unterschätzt werden. Etwa ab der Hälfte der Stockwerke wird es richtig anstrengend und die Stockwerknummerierungen an den Treppenhaustüren erhöhen sich nur langsam. Die schwere Schutzausrüstung, die begrenzte Luftzufuhr durch das Atemschutzgerät und die Hitze unter der Einsatzkleidung machen schwer zu schaffen. Außerdem muss die mitgeführte Atemluft bis ins Ziel reichen.

Oben angekommen waren dann alle Teilnehmer froh und glücklich die Ziellinie zu überschreiten. Die viele Vorbereitung hat sich für die Kameraden der Feuerwehr Wolfach ausbezahlt. Alle haben sehr gute Plätze im vorderen Viertel belegt, ein Team konnte mit einer Gesamtzeit aller drei Läufer von 44 Minuten und 28 Sekunden sogar einen hervorragenden sechsten Platz erlaufen. Das Gewinnerteam erreichte eine Gesamtzeit von 38:52 Minuten. Die besten Einzelwertungen liegen bei knapp 12 Minuten für die 61 Etagen.

Bereits im Mai waren 4 Kameraden der Feuerwehr Wolfach beim Stairrun in Berlin dabei. Dort galt es insgesamt 770 Stufen, 110 Höhenmeter oder 39 Etagen zu überwinden bevor der Zieleinlauf auf der Besucherterrasse des Park-In Hotels am Alexanderplatz mit Blick über Berlin endete. Im Unterschied zu Frankfurt starteten hier Zweierteams welche den gesamten Lauf zusammen bleiben müssen. Auch hier konnten die beiden gestarteten Teams gute vordere Plätze erzielen.



**TV Turner beim Deutschen Turnfest in Berlin**

Vom 3. – 10. Juni fand das Internationale Deutsche Turnfest in Berlin mit insgesamt 80.000 Teilnehmern statt und 13 Turner des TV Wolfachs waren mittendrin.



Mit dem Sonderzug angereist und im Massenquartier in Berlin Mitte angekommen wurden die bekannten Wahrzeichen der Metropole wie Brandenburger Tor, Siegessäule, Schloss Bellevue, Check Point Charlie, das Stelen-Mahnmal, Nikolaikirche besucht und bestaunt. Die Bundestagsabgeordnete Kordula Kovac aus Wolfach ließ es sich nicht nehmen, die Wolfacher Turner in ihrem Quartier auf einen gemütlichen Hock zu besuchen. Eine ausgiebige Führung durch den Bundestag und eine informative Schifffahrt

entlang der Spree waren ebenso auf der Liste, sowie der Badische Abend und der Turnfestmesse-Besuch. Bei den verschiedenen Wettkämpfen konnten die TV-ler sehr gute Erfolge verbuchen:

beim **Orientierungslauf der Mannschaften** konnten **R. Stehle/V. Wurster** den **4. Rang** erlaufen, **U. Haupt/K. Sattler** in ihrer Altersklasse sogar den **2. Platz**. **Helena Gutmann und Tanja Haupt** erreichten bei ihrer OL-Premiere einen soliden **12. Rang**. Bei den **Einzelläufen** kamen in der jeweiligen Altersgruppe folgende Platzierungen zustande: Uwe Haupt **16**, Volker Wurster **20.**, Michael Springmann **10.** und Klaus Sattler erreichte einen sehr guten **4. Platz!**

Einige der Turner waren noch nicht müde und turnten noch einen Wahlwettkampf und erreichten in der entsprechenden Altersklasse folgende Ränge: **V. Wurster 10., M. Springmann 41., R. Stehle 76. und Cedric Schmider 75.**



Eine erfreuliche Bilanz konnte Jugendleiter Ralf Neef auf der jährlichen Jugendversammlung im Clubhaus für die Jugendmannschaften im FC 1920 Wolfach und den beteiligten Partnervereinen ziehen. Zu den klassischen Highlights im fußballerischen Jahreslauf wie dem Sparkassencup mit 78 Mannschaften an zwei Wochenenden in der Wolfacher Realschulsporthalle (und dem erfreulichen Turniersieg der C-Junioren), der Nikolausfeier der jüngsten Kicker oder den

Bundesligabesuchen der D-Juniorinnen (beim SC Sand), den C-Junioren (in Hoffenheim) und den A-Junioren (in Dortmund!) kamen in der abgelaufenen Saison 2016/17 noch drei höchst erfreuliche Ereignisse dazu. Die wiederbelebte Spielgemeinschaft mit dem FC Kirnbach setzte bei den Juniorenteams ungeahnte Kräfte frei, die in gleich drei Meisterschaften und einem (leider knapp verlorenen Pokalfinale) kulminierten, die Teams der C1-, C2- und E1-Junioren beendeten die Saison jeweils auf Tabellenplatz 1. Ende November 2016 konnte der Wolfacher Jugendtrainer Jonathan Schwab eine hohe Ehrung des Südbadischen Fußballverbands entgegennehmen, braungebrannt kehrte der F-Juniorentainer und aktive B-Juniorenspieler dieser Tage von einem DFB-Lehrgang an der Costa Brava zurück nach Wolfach. Zum dritten schließlich absolvierte Johannes Dorn erfolgreich die Schiedsrichterprüfung und ist seit Herbst 2016 für den FC Wolfach als Schiedsrichter im oberen Kinzigtal tätig.

Das vom Jugendleiter präsentierte „nackte“ Zahlenwerk beeindruckte auch in der aktuellen Ausfertigung wieder die etwas über 50 versammelten Jugendspieler, Trainer und Eltern. Über 1300 Trainingsstunden wurden abgehalten, um die Kinder und Jugendliche fit für fast 160 Spiele zu machen, in den Spielgemeinschaften wurden ca. 160 Spieler betreut, davon etwa 100 vom FC Wolfach. Ein besonderer Dank galt neben den engagierten 31 Trainern Platzwart Bernd Scherer, Clubhauswirtin Marie-Anne Kimmig und Pressewart Matthias Dorn für dessen aufwendige Spielberichterstattung im Mitteilungsblatt.

Nach diesem Rückblick wählten die Kinder und Jugendliche Jugendleiter Ralf Neef für zwei weitere Jahre, in denen er die Jugend im Vorstand des FC Wolfach vertreten wird.

Für die Saison 2017/18 hat der alte und neue Jugendleiter indes seine Hauptarbeit bereits schon geleistet, galt es doch in vielen Gesprächen die Weichen für neue Runde zu stellen. Schweren Herzens aber im beiderseitigem Einvernehmen lösten die SpVgg Schiltach, der SC Kaltbrunn und der FC Wolfach die 2013 gegründete Spielgemeinschaft im Bereich der A-Junioren auf, alle drei Vereine können ab September wieder eigene spielfähige Mannschaften melden. Bedingt dadurch dass einige Jugendtrainer mit ihren Söhnen oder Töchtern in die nächstältere Jugend wechseln hat Neef in seinem Trainerteam noch einige offene Stellen zu besetzen, engagierte Erwachsene mit Fußballsavoir-vivre und der Bereitschaft, eine Gruppe Jugendlicher über eine Saison lang sportlich zu betreuen können sich gerne beim Jugendleiter melden, die Kontaktdaten dazu finden sich auf der Vereinshomepage [www.fcwolfach.de](http://www.fcwolfach.de), dort werden zur neuen Saison auch die veränderten Trainingszeiten ersichtlich sein. Intensiviert wird die Kooperation mit dem FC Kirnbach, die Spielgemeinschaft wird auf die B- und A-Junioren und die B-Juniorinnen ausgeweitet, damit erlernen nur noch die jüngsten Kicker (die F- und G-Junioren) eigenständig im FC Wolfach oder im FC Kirnbach das Fußballspielen. Und eben für jenes Fußballspielen benötigt die Jugendabteilung zwei weitere Bambinitore, deren Anschaffungswert von ca. 1000 EUR übersteigt das vom FC und vom Förderverein für die Jugendarbeit bereitgestellte Budget deutlich. Spenden hierfür sind erbeten auf das Spendenkonto des FC Wolfach beim Bankhaus Faisst, IBAN DE25 6643 2700 0000 0428 20.

## Touristische Informationen/ Veranstaltungen



**Tourist-Information Wolfach**  
Unsere Öffnungszeiten  
29. April bis 02. September 2017:

<b>Montag – Freitag</b>	<b>9:00 – 12:30 Uhr</b> <b>14:00 – 18:00 Uhr</b>
<b>Samstag</b>	<b>10:00 – 12:00 Uhr</b>

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33. Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.



Direktlink zur  
Unterkunftssuche auf  
der Webseite von Wolfach:

**Tourist-Information Wolfach**  
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59  
Mail: [wolfach@wolfach.de](mailto:wolfach@wolfach.de), Internet: [www.wolfach.info](http://www.wolfach.info)

## Dorotheenhütte

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten  
Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
(letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

## Mineralienhalde Grube Clara

Von Montag bis Samstag in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr besteht die Möglichkeit, auf dem Gelände an der Kirnbacher Straße 3 nach den weltberühmten Mineralien der Grube Clara zu suchen. An Feiertagen bestehen besondere Öffnungszeiten.

Die Grube Clara, die nicht besichtigt werden kann, ist der letzte noch aktive Bergbau im badischen Teil von Baden-Württemberg. Bergbau hatte im Kinzigtal einst große Tradition, in vielen Orten des Kinzigtales gab es aktiven Bergbau. Die Grube Clara ist weltweit berühmt, weil sie mehr als 400 Mineralien beheimatet.

Früher konnten die interessierten Sammler auf dem Gelände der Firma Sachtleben in den Roherzhalden gegen eine Gebühr nach den begehrten Mineralien suchen. Das wurde aus Sicherheitsgründen vor zehn Jahren gestoppt. Damals wurde auf Initiative von Kordula Kovac die private Mineralienhalde Grube Clara gegründet. Die Firma Sachtleben liefert der Mineralienhalde auf einem extra abgegrenzten Bereich Roherze aus der Grube Clara (bevor diese verarbeitet werden) und die Mineralienhalde kann so den interessierten Sammlern weiterhin die Möglichkeit bieten, nach den Mineralien zu sammeln. Vor zehn Jahren wurde das Konzept auch erweitert: Kinder und Familien können seit dieser Zeit auch sammeln, besonders begehrt sind die Sammlungen bei Kindergeburtstagen und Sommerferienprogrammen sowie Schulausflügen. Das Team der Grube Clara erwartet zum Saisonbeginn viele Besucher aus aller Welt, die sich schon auf die neue Saison freuen.

In diesem Jahr hat die Firma Sachtleben der Mineralienhalde wieder dreimal die Möglichkeit eingeräumt, dass die Gäste auf den direkten Halden der Firma Sachtleben nach den Mineralien der Grube Clara suchen können.

Das ist stets ein besonderer Höhepunkt in der Saison.  
[www.mineralienhalde.de](http://www.mineralienhalde.de) oder [www.wolfach.info](http://www.wolfach.info).

## Grünschnittplatz Wolfach

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 13 bis 16 Uhr geöffnet.

## Museum im Schloss Wolfach

**barrierefrei**

Museum zur Stadtgeschichte mit Flößerstube  
**Geöffnet ab 4. Juni**, dann immer Di., Do., Sa., + So. von 14 Uhr bis 17 Uhr  
Gruppenführungen sind auch außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich. Anmeldung auf [www.kultur-im-schloss.org](http://www.kultur-im-schloss.org) oder bei der Tourist-Information, Tel. 07834/8353-53.  
Eintrittspreise: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro

## Minigolfplatz Wolfach

**barrierefrei**

**18 Loch-Bahnen Anlage, Birger Wellmann, Kinzigstr. 5 a**  
Eintritt: 2,50 Euro; Kinder bis 16 Jahre: 1,50 Euro; mit Gästekarte: 50 Cent ermäßigt  
Öffnungszeiten: Bis Ende Oktober bei schönen Wetter täglich von 12.00 Uhr – 22.00 Uhr.  
Gemütlicher Biergarten für die Stärkung zwischendurch. Schulklassen und Vereine aus Wolfach sind einmal im Jahr zum kostenlosen Spielen eingeladen. Bitte um tel. Anmeldung; 0171/4929189.

## Jede Woche in Wolfach 2017

### Täglich:

#### Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten:

#### Infos unter

www.horberlehof.de

Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

### Montag:

#### Seniorenkegeln

Im Herrengarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

### Mittwoch:

#### Nordic Walking Training

Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen. 17.30 Uhr

Treffpunkt: Siehe Tagespresse,

www.schwarzwaldverein-wolfach.de

### Donnerstag:

#### MTB-Tour für Jedermann

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen

Treffpunkt: 18.30 Uhr beim Bike-Park

## Veranstaltungskalender

Do. 22.06. - Sa. 24.06.2017

#### Kirnbach Open FC Kirnbach

Das Turnier für Damen und Herren um den Wanderpokal der Dorotheenhütte.

Die Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter [www.fc-kirnbach.de](http://www.fc-kirnbach.de)

Sportplatz Kirnbach, 77709 Wolfach - Kirnbach

Do. 22.06.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

#### Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

Do. 22.06.2017; 19.30 Uhr

#### Brauchtumsabend

mit der Kirnbacher Kurrende und dem Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach; Tanz und Musik in der weltberühmten Bollenhuttracht

Marktplatz, 77709 Wolfach

Do. 22.06.2017; 20.45 Uhr

#### Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.

Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min.. Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 23.06.2017; 10.00 Uhr

#### Stadtführung - Geschichte Wolfachs erleben

Versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt lernen Sie mit einem unserer Stadtführer auf diesem Rundgang kennen.

Führung: Berit Hohenstein-Rothinger, Astrid Lehmann, Sylvia Reiser, Wolfgang Sitzler oder Brigitte Sum-Hermann; Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine; Anmeldung: Bis Donnerstag, 17.00 Uhr in der Tourist-Information Wolfach.

Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen

Die Führung ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Sa. 24.06. - 25.06.2017

#### Sommerfest des MGV Bergecho St. Roman und des Club 71 St. Roman

Samstag Beginn 18 Uhr, Sonntag Beginn 11 Uhr. Bewirtung an beiden Tagen

Wallemeihof, 77709 Wolfach - St. Roman

Sa. 24.06.2017; 08.00 - 12.00 Uhr

#### Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 24.06.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

#### Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

Sa. 24.06.2017; 18.00 Uhr

#### Narrenkammerfest Freie Narrenzunft Wolfach

Narrenkammer, 77709 Wolfach

Sa. 24.06.2017; 20.45 Uhr

#### Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.

Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min.; Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

So. 25.06.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

#### Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

Di. 27.06.2017; 13.20 Uhr

#### Mühlführung Jockelehofmühle

mit Wanderung auf dem Bollenhut-Talwegle

Wandern Sie mit unserem „Mühlengeist“ auf dem Kirnbacher Bollenhut Talwegle zur Jockelehofmühle. Die ober-schlächlige Kundenmahlmühle mit zwei Mahlwerken und einer Stampfe ist betriebsfähig - Sie werden erleben, wie mit Wasserkraft Getreide zu Mehl gemahlen wird. Nach der Vorführung können Sie sich nebenan im Gasthaus Blume mit einem Kaffee oder kühlen Getränk für den Rückweg (unbegleitet) stärken.

Erbaut im Jahr 1715 gehört die Mühle bis heute zum daneben stehenden Jockelehof. Nach beiden Weltkriegen und der flächendeckenden Elektrifizierung wurde sie nicht mehr gebraucht und verfiel. Im Jahr 1989 wurde die Mühle von einem Freundeskreis, zusammen mit Mitgliedern des Schwarzwaldvereins und mit Unterstützung der Stadt Wolfach sowie des Landesdenkmalamtes, restauriert. Führung: Wolfgang Sitzler; Kosten: keine Kosten mit Gästekarte, 5 Euro ohne Gästekarte; Anmeldung, Bezahlung: Am Tag vorher bis 17 Uhr in der Tourist-Information Wolfach. Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen

Treffpunkt: 13.20 Uhr Sportplatz Kirnbach (Bus ab Rathaus 13.05 Uhr, Rückfahrt 16.38

oder 17.08 Uhr)

Sportplatz Kirnbach; 77709 Wolfach - Kirnbach

Di. 27.06.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

#### Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach



Mi. 28.06.2017; 08.00 - 12.00 Uhr

#### Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Do. 29.06.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

#### Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach; 77709 Wolfach

Do. 29.06.2017; 18.00 Uhr

#### Stadtführung - Sommerfrische

Frau Kommerzienrat und Fabrikantengattin Wilhelmine von Wölflé aus Böblingen ist wieder zur Sommerfrische nach Wolfach angereist.

Genießen Sie unter ihrer Führung eine außergewöhnliche, humorvolle Stadtführung durch das pulsierende Wolfach des 19. und des frühen 20. Jahrhunderts. Im Anschluss an die Führung besuchen Sie mit Frau Kommerzienrat das herrlich an der Kinzig gelegene Bistro „Flößerpark“, wo Ihnen verschiedene Flammenkuchen serviert werden. Führung: Brigitte Sum-Hermann; Kosten: 9 Euro mit Gästekarte, 14 Euro ohne Gästekarte (Flammenkuchen „satt“ inbegriffen). Anmeldung, Bezahlung: Am Tag vorher

bis 17 Uhr in der Tourist-Information Wolfach. Die Führung ist barrierefrei.

Schlosshof, 77709 Wolfach

Do. 29.06.2017; 19.30 Uhr

### Sommerabendkonzert der Bläserjugend Kinzigtal

Die Stadt Wolfach lädt herzlich zum Kurkonzert ein.

Trendcamping Wolfach; 77709 Wolfach - Kinzigtal

Do. 29.06.2017; 20.45 Uhr

### Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.

Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min.; Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 30.06.2017; 10.00 Uhr

### Stadtführung - Geschichte Wolfachs erleben

Versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt lernen Sie mit einem unserer Stadtführer auf diesem Rundgang kennen.

Führung: Berit Hohenstein-Rothinger, Astrid Lehmann, Sylvia Reiser, Wolfgang Sitzler oder Brigitte Sum-Hermann; Dauer: 1,5 - 2 Stunden.; Kosten: Keine; Anmeldung: Bis Donnerstag, 17.00 Uhr in der Tourist-Information Wolfach. Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen; Die Führung ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 30.06.2017; 20.00 Uhr

### 100 Jahre Ortenauklinikum Wolfach

Festhalle Wolfach

Sa. 01.07. - Mo. 03.07.2017

### Siedlerfest Siedlergemeinschaft Wolfach/Oberwolfach

mit Unterhaltung und Bewirtung; Samstag ab 18 Uhr,

Livemusik mit Gottlieb Heinz genannt "Specht"; Sonntag

ab 10 Uhr, Livemusik Abteilung der Stadtkapelle Wolfach

Montag ab 17 Uhr, Handwerker vesper mit Livemusik von Gottlieb Heinz

Weihermatte, 77709 Wolfach

Sa. 01.07.2017; 08.00 - 12.00 Uhr

### Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 01.07.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

### Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

Sa. 01.07.2017; 20.45 Uhr

### Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.

Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min.. Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

So. 02.07.2017; 09.00 Uhr

### Rätselwanderung Narrenzunft Halbmeil

rund um Halbmeil und Umgebung

Start: Dorfgemeinschaftshaus, 77709 Wolfach - Kinzigtal

So. 02.07.2017; 11.00 Uhr

### Kurkonzert der Trachtenkapelle Kirnbach

Die Trachtenkapelle Kirnbach spielt in ihrer schmucken Bollenhuttracht. Das Team des Naturfreundehaus freut sich auf Ihren Besuch. Das Konzert findet bei jeder Witterung statt.

Naturfreundehaus Sommerecke, 77709 Wolfach - Kirnbach

So. 02.07.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

### Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

So. 02.07.2017; 13.15 Uhr

### Dampfloktour auf der Schwarzwaldbahn

Nostalgie pur auf einer der schönsten Gebirgsbahnen Europas

Die Schwarzwaldbahn gehört mit ihren Tunnels und den beiden Kehrschleifen zu den wohl schönsten Bahnstrecken in ganz Europa. Zwischen Hausach und Villingen werden insgesamt 36 Tunnel befahren. Dazwischen eröffnen sich immer wieder großartige Ausblicke auf das Schwarzwaldpanorama. Die Strecke überwindet eine Höhenunterschied von ca. 600 m: Hausach liegt auf 241 m über N.N.; der Scheitelpunkt im Sommerautunnel zwischen Triberg und St. Georgen befindet sich bei 832 m über N.N. Danach fällt die Strecke wieder. Villingen liegt auf einer Höhe von 704 m, und der Endpunkt Konstanz am Bodensee liegt auf 395 m. Die Strecke ist seit 1873 durchgehend befahrbar und seit 1975 elektrifiziert.

Die Fahrten verlaufen zuerst von Triberg nach St. Georgen. Nach einem Fahrtrichtungswechsel geht es wieder über Triberg nach Hausach. Dort haben Sie 1 1/2 Stunden Aufenthalt. Es besteht die Möglichkeit zur Besichtigung des Modells der Schwarzwaldbahn im Maßstab 1:87 direkt gegenüber des Bahnhofs Hausach (Eintritt: Erw. 6,50 Euro Kinder 3,50 Euro). Nach einem erneuten Wechsel der Fahrtrichtung wird wieder zurückgefahren nach Triberg. Ankunft: 17.15 Uhr. Der Fahrpreis beträgt 18 Euro für Erwachsene, Kinder von 6 bis 14 Jahre bezahlen 9 Euro. Die Fahrpreise verstehen sich für die komplette "Rundfahrt" ab Triberg. Zustieg in St. Georgen und Hausach möglich.

Infos und Buchung: Tourist-Info Triberg, Tel. 07722/866490, e-mail info@triberg.de

ab Bahnhof Triberg /16.40 Uhr ab Bahnhof Hausach



## Husmatte-Hock PLUS

Erleben Sie den Original Bollenhut live und in Farbe bei einem Schwarzwälder Vesper begleitet durch Trachtentänze der Kirnbacher Kurrende.

**Donnerstag, 6. Juli 2017  
ab 18.00 Uhr**

*Wir freuen uns  
auf Sie!*

beim Vogtadeshof, Talstraße 100,  
direkt am Kirnbacher-Bollenhut-Talwege

- nur bei trockenem Wetter -



Aktuelles immer unter:

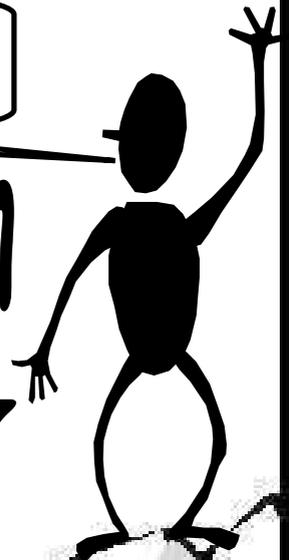
[www.bollenhut.de](http://www.bollenhut.de)

[www.facebook.com/bollenhuttalwege/](https://www.facebook.com/bollenhuttalwege/)

**DER BERG RUFT!!!**

# Sommerfest St. Roman

24. - 25.06.2017



**Samstag, 24. Juni 2017** ab 16.<sup>00</sup>Uhr  
„Spiel ohne Grenzen“ und ab 20.<sup>30</sup> Uhr  
Sommernachtsparty mit Cocktail-Bar



**Sonntag, 25. Juni 2017** ab 10.<sup>00</sup> Uhr  
Feldgottesdienst mit dem Popchor „Crazy Voices“  
Frühschoppen mit der Rentnerband Schapbach  
Mittagstisch Rollschinken, Schnitzel & Erbsensuppe

Glasgravuren-Stand Doris Wild



Spielplatz mit Riesenrutsche

Kinderschminken



C  
l  
u  
b  
7  
1  
&  
M  
G  
V  
B  
e  
r  
g  
g  
e  
c  
h  
o

### Mühlenführung Jockelemühle mit Wanderung auf dem Kirnbacher-Bollenhut-Talwege am 27. Juni

Wandern Sie mit unserem „Mühlengeist“ auf dem Kirnbacher-Bollenhut-Talwege zur Jockelemühle. Die ober-schlächti-gte Kundenmahlmühle mit zwei Mahlwerken und einer Stampfe ist betriebsfähig - Sie werden erleben, wie mit Wasserkraft Getreide zu Mehl gemahlen wird. Nach der Vorführung können Sie sich nebenan im Gasthaus Blume mit einem Kaffee oder kühlen Getränk für den Rückweg (unbegleitet) stärken.

Erbaut im Jahr 1715 gehört die Mühle bis heute zum daneben stehenden Jockelehof. Nach beiden Weltkriegen und der flächendeckenden Elektrifizierung wurde sie nicht mehr gebraucht und verfiel. Im Jahr 1989 wurde die Mühle von einem Freundeskreis, zusammen mit Mitgliedern des Schwarzwaldvereins und mit Unterstützung der Stadt Wolfach sowie des Landesdenkmalamtes, restauriert.

Führung: Wolfgang Sitzler

Kosten: keine Kosten mit Gästekarte, 5 EUR ohne Gästekarte

Anmeldung, Bezahlung: Am Tag vorher bis 17 Uhr in der Tourist-Information Wolfach.

Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen

Treffpunkt: 13.20 Uhr Sportplatz Kirnbach (Bus ab Rathaus 13.05 Uhr, Rückfahrt 16.38 oder 17.08 Uhr)



### Stadtführung Sommerfrische am 29. Juni

Frau Kommerzienrat und Fabrikantengattin Wilhelmine von Wölflé aus Böblingen ist wieder zur Sommerfrische nach Wolfach angereist.

Genießen Sie unter ihrer Führung eine außergewöhnliche, humorvolle Stadtführung durch das pulsierende Wolfach des 19. und des frühen 20. Jahrhunderts. Im Anschluss an die Führung besuchen Sie mit Frau Kommerzienrat das herrlich an der Kinzig gelegene Bistro „Flößerpark“, wo Ihnen verschiedene Flammenkuchen serviert werden.

Führung: Brigitte Sum-Hermann

Kosten: 9 Euro mit Gästekarte, 14 Euro ohne Gästekarte (Flammenkuchen „satt“ inbegriffen).

Anmeldung, Bezahlung: Am Tag vorher bis 17 Uhr in der Tourist-Information Wolfach.

Die Führung ist barrierefrei.

Treffpunkt: 18 Uhr Schlosshof Wolfach



Alle Termine unserer geführten Touren finden Sie im Veranstaltungskalender auf [www.wolfach.info](http://www.wolfach.info) und im Flyer „Geführte Touren, Kurse und Ausflüge 2017“, erhältlich in der Tourist-Information.



## Krebskranke Kinder? Wir helfen!

Wir wollen, dass den krebskranken Kindern wirksam geholfen wird und unterstützen daher seit vielen Jahren die Forschung an der Universitäts-Kinderklinik in Freiburg. Und auch unser Elternhaus mit 73 Betten – direkt neben der Uni-Kinderklinik – trägt wesentlich zur besseren Betreuung der kleinen Patienten und den betroffenen Eltern bei.

## Hilfe, die wirklich ankommt!



- Sparkasse Offenburg/Ortenau  
DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau  
DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr  
DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

### Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg

Mathildenstraße 3 · 79106 Freiburg · Telefon 0761/275242  
info@helfen-hilft.de · [www.helfen-hilft.de](http://www.helfen-hilft.de)

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.



## GEMEINSAME MITTEILUNGEN

### Vereine/Veranstaltungen

#### Siedlergemeinschaft Wolfach-Oberwolfach

Für das am kommenden Wochenende stattfindende Siedlerfest wird am Donnerstag, 29.06.2017 ab 17.00 Uhr das Zelt aufgebaut.

Die Siedlergemeinschaft bittet ihre Mitglieder um Mithilfe beim Zeltaufbau und würde sich freuen, wenn möglichst viele dabei helfen würden.

# Siedlerfest

Wolfach-Weihermatte

1. bis 3. Juli

**Samstag**  
Ab 20 Uhr  
Musik und Programm

**Sonntag**  
Ab 11 Uhr Frühschoppenkonzert  
und Unterhaltung / Mittagstisch



**Montag**  
Ab 17 Uhr  
**Handwerker-Vesper**

Auf Ihr kommen freut sich die  
„Siedlergemeinschaft WOLFACH – OBERWOLFACH“

#### Landfrauen Wolfach - Oberwolfach

##### Wanderung der Landfrauen vom ganzen Bezirk

Treffpunkt 13 Uhr – Normaparkplatz. Wanderung mit Politiker, anschliessend – Kaffee, Kuchen, Vesper in der Gutacher Festhalle. Bewirtung durch die Gutacher Landfrauen.

Anmeldeschluss 1. Juli bei den Ortsvorsitzenden- die melden sich dann bei mir an. Kinder und Männer sind herzlich miteingeladen.

#### Forstbetriebsgemeinschaft Wolfach - Oberwolfach

##### Voranzeige:

##### Jahresausflug der Forstbetriebsgemeinschaft Wolfach/Oberwolfach nach Villnöß Dolomiten

An der Reise können auch Interessierte, die nicht Mitglieder der FBG sind teilnehmen!!

##### Reiseplan:

Mo. 18.09.2017

Abfahrt an den bekannten Haltestellen  
Fahrt nach Villnöß in den Dolomiten

Di. 19.09.2017

Almrundgang  
Besichtigung Mineralmuseum in Theis

Mi. 20.09.2017

Fahrt mit der Standseilbahn zum Mendelpass

Do. 21.09.2017

Besichtigung Ötzi Museum in Bozen  
Fahrt mit der Schmalspurbahn nach Klobenstein

Fr. 22.09.2017

Rückfahrt in den Schwarzwald

##### Kosten:

Halbpension incl. Fahrt und Eintritten ca. 420 EUR/Person/  
DZ u. 450 EUR/Person/EZ

Anmeldung: Bei Franz Gebele, Tel.: 07836/957782

#### Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marleiner Straße 9, 77656 Offenburg,  
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,  
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

**Anzeigenschluss:** Dienstag, 16.00 Uhr

#### Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

**Aboservice:** 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

#### Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh  
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16  
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19  
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

## Initiative Eine Welt / Weltladen

### Faires zu Festen und Grillpartys

Viele Vereine setzen bei ihren Festen ein Zeichen und bieten ihren Besuchern Kaffee aus Fairem Handel an. Damit tragen sie zur Existenzsicherung kleinbäuerlicher Erzeuger in den Ländern des Südens bei und lassen sie gewissermaßen an ihrem Fest teilhaben.

Vor dem Hintergrund, dass die Zeit der Sommerfeste und der Gartenpartys wieder begonnen hat, weisen wir auf Produkte des Fairen Handels hin, die Feste und Partys hinaus bereichern können: Orangensaft aus Brasilien, Weine aus Chile, Argentinien und Südafrika, Chutneys und Grillsoßen aus Südafrika, schließlich zum Knabbern Cashewnüsse aus Burkina Faso und Chips aus Peru. Der Abrundung der Grillparty könnten ein fair gehandelter Espresso dienen. Und Sirups bieten sich schließlich zur Verfeinerung von Eiscreme an.

Wer fair gehandelte Produkte kauft, trägt dazu bei, dass die Erzeuger einen Preis erhalten, der ihnen und ihren Familien eine Lebensperspektive gibt. Sie erhalten einerseits direkt mehr Geld für ihre Erzeugnisse und profitieren auch indirekt vom Fairen Handel, indem von dem Mehrpreis beispielsweise Bildungsmaßnahmen, der Bau von Gemeinschaftsgebäuden oder die Umstellung auf ökologischen Anbau finanziert werden.

### Stammtisch des Imkervereins

Die Mitglieder des Imkerverein Wolfstal treffen sich am kommenden Sonntag, den 25.06.17 um 10.00 Uhr am Steigfelsen zum monatlichen Stammtisch.

Thema ist die Waldtracht. Für Getränke wird gesorgt. Sollte das Wetter nicht mitspielen, findet der Stammtisch im Gasthaus Waldenstein statt.

## Kirchen

### Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman  
Oberwolfach: St. Bartholomäus  
mit St. Marien  
Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970  
E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de  
Homepage: www.kath-wolfach.de

### Einladung zu den Gottesdiensten von 24. Juni bis 2. Juli 2017

#### Samstag, 24. Juni – GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

- 14.00 Uhr St. Laurentius: Trauung von Jens Millinger u. Ramona geb. Summ  
19.00 Uhr St. Laurentius: Sonntagvorabendmesse. Hl. Messe für Helene u. Paul Hubrich. Gedenken an Jean-Paul Kauss u. Fam. Riehl/Schaeffer; Hildegard Baumbach; Monika Heizmann u. Sohn Leonhard; Frieder Welle; Philipp u. Zäzilia Sum u. Frieda Gansler; Emil u. Mathilde Waidele (gest.); Magdalena u. Walter Stehle (gest.); Martha Schneider (gest.) u. aller verst. Angehörigen.

#### Sonntag, 25. Juni – 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 8.15 Uhr St. Marien: Hl. Messe für Friedbert Dieterle u. Wilfried Flaig. Gedenken an Sr. Clemens Maria; Hermann Bonath; Erika Sum; Wilhelm Müller u. Enkel Christian; Franz Armbruster; Ernst Groß u. Sohn Georg; Hermann Holzer u.

- Ehefrau Berta, geb. Bonath (gest.); Pauline Mosmann u. Bruder Bernhard (gest.) u. aller verst. Angehörigen.  
10.00 Uhr St. Roman: Hl. Messe zum Sommerfest des MGV „Bergecho“ und „Club 71“, mitgestaltet vom Popchor CrazyVoices. Hl. Messe für Bernhard, Cäcilia u. Helene Dieterle u. aller verst. Angehörigen.

- 18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet.

#### Montag, 26. Juni – HL. JOSEFMARIA ESCRIÁ DE BALAGUER, Priester

- 20.00 Uhr St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

#### Dienstag, 27. Juni – HL. HEIMERAD AUS MESSKIRCH, Priester

- 19.00 Uhr St. Marien: Hl. Messe für Anton u. Juliana Gebert u. Sohn Erwin.

#### Mittwoch, 28. Juni – HL. IRENÄUS

- 8.00 Uhr Schlosskapelle: Hl. Messe zur Marktzeit für Gerhard Schoch u. verst. Angehörige.

#### Donnerstag, 29. Juni – HL. PETRUS U. HL. PAULUS

- 19.00 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe.

#### Freitag, 30. Juni – HL. OTTO, Bischof von Bamberg

- 19.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. Möglichkeit zur Stillen Anbetung und Beichte bis 20.15 Uhr. Hl. Messe für Kurt Mayer.

#### Samstag, 1. Juli – SAMSTAG DER 12. WOCHE IM JAHRESKREIS

- 14.00 Uhr St. Bartholomäus: Trauung Anita Hug u. Christian Dieterle.  
14.00 Uhr St. Laurentius: Tauffeier für Emilia Niesel.  
19.00 Uhr St. Roman: Sonntagvorabendmesse, (bei schönem Wetter im Pfarrgarten) anschl. gemütliches Zusammenhock. Hl. Messe für Thomas Dieterle. Gedenken an Manfred u. Albert Kimmig u. aller verst. Angehörigen.

#### Sonntag, 2. Juli – 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

##### - Kollekte für den Hl. Vater (Peterspfennig) -

- 8.15 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe für Reiner Schamm u. Familien Schamm u. Baumann. Gedenken an Engelbert u. Hermine Schmider u. Vinzens, Martha u. Martin Schillinger u. aller verst. Angehörigen.  
10.00 Uhr St. Bartholomäus: Familiengottesdienst.  
18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet.

### Die nächsten Tauftermine

#### St. Bartholomäus:

- Sonntag, 02.07. 11.15 Uhr  
Samstag, 23.09. 18.00 Uhr  
Samstag, 14.10. 17.30 Uhr  
Sonntag, 12.11. 11.15 Uhr  
Samstag, 16.12. 17.30 Uhr

#### Taufgesprächstermine:

- Montag, 26.06.  
Donnerstag, 14.09.  
Montag, 9.10.  
Donnerstag, 2.11.  
Montag, 4.12.

#### St. Laurentius:

- Samstag, 08.07. 17.30 Uhr  
Sonntag, 24.09. 11.15 Uhr  
Sonntag, 15.10. 11.15 Uhr  
Samstag, 11.11. 17.30 Uhr  
Sonntag, 17.12. 11.15 Uhr

## Taufgesprächstermine:

Montag, 26.06.  
 Donnerstag, 14.09.  
 Montag, 9.10.  
 Donnerstag, 2.11.  
 Montag, 4.12.

**Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach: Öffnungsz.:**  
 Dienstag u. Donnerstag von 16.30 - 18.00 Uhr.  
**Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach: Öffnungsz.:**  
 Dienstag u. Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

**Frauengemeinschaft Wolfach Gruppe II (Gretel):**

Die Gruppe II (Gretel) trifft sich am Montag, 26. Juli 2017 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Wolfach. Herzliche Einladung zu einem gemütlichen Beisammensein!

**Kath. Frauengemeinschaft Oberwolfach****Nachmittagsfahrt**

Wir freuen uns Mitglieder und Gäste zu einer Fahrt nach Gengenbach einladen zu können. Dort werden wir mit Schwester Stefanie vom Kloster Gengenbach einen Weg mit Impulsen gehen. Im Anschluss ist für uns im Haus La Verna Kaffee und Kuchen gerichtet.

Der Weg ist gut zu gehen. Wir werden Fahrgemeinschaften bilden. Bitte unbedingt anmelden, bis spätestens 19.07.2017 bei Elfriede Eisenmann Tel. 1397 oder Rita Schrempp Tel. 1823. Dort können auch Informationen erfragt werden.

**Termin: Dienstag, 25.07.2017**, Beginn 14.00 Uhr, Abfahrt Kirche-Walke 13.15 Uhr, Kirche-Festhallenplatz 13.20 Uhr

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5, 77709 Wolfach, homepage: [www.kath-wolfach.de](http://www.kath-wolfach.de)  
 Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,  
 E-mail: [pfarramt@kath-wolfach.de](mailto:pfarramt@kath-wolfach.de)  
 Pfarrer Hannes Rümmele  
 E-Mail: [h.ruemmele@kath-wolfach.de](mailto:h.ruemmele@kath-wolfach.de)  
 Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)  
 E-Mail: [willi.broehl@web.de](mailto:willi.broehl@web.de)

**ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:**

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.30 bis 11.30 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

**SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:**

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig,  
 Sparkasse Wolfach; BIC: SOLADES1WOF;  
 IBAN: DE60664527760000018863

**Wir laden ein zu „Kirche und Wein“**

Ein Gottesdienst mit anschließendem Zusammenhock am **Samstag, 1. Juli um 19 Uhr in St. Roman.**

Bei schönem Wetter findet der Gottesdienst im Pfarrgarten statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



**Die Katholische Öffentliche Bücherei in Wolfach hat neue Bücher in ihrem Programm:**

Das Labyrinth der Lichter / Carlos Ruiz Zafon  
 Strandliederblüten / Gabriela Engelmann  
 Höhenschwindel: Ein Fall für Hubertus Hummel / Alexander Rieckhoff  
 Meine geniale Freundin: Neapolitanische Saga Bd. 1 / Elena Ferrante

Die letzte Nonne / Nancy Bilyeau

Für Kinder und Jugendliche:

Bené, schneller als das schnellste Huhn / Eymard Toledo  
 Die fabelhafte Entdeckung einer kleinen Weisheit von großer Bedeutung / Ranga Yogeshwar  
 Tulpen und Traumprinzen: Verliebt in Serie / Sonja Kaiblinger

Zimt und Zurück / Dagmar Bach

Teestunde mit Todesfall / Robin Stevens

We love fashion: Minirock und Flower-Power / Maya Seidensticker

Little Miss Florida / Kate DiCamillo

Nachtvogel: Die Geheimnisse von Sidwell / Alice Hoffmann

Solo für Clara / Claudia Schreiber

Kunterbunte Räubergeschichten / Dagmar Geisler

Die Ausleihe ist kostenlos.

**Unsere Öffnungszeiten:**

Dienstag und Donnerstag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
 - außer in den Schulferien -

**So finden Sie uns:**

Kirchplatz 5 – Seiteneingang an der Kirche

### Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,  
 Tel. 07834/382, Fax 07834/869370

**Ev. Stadtkirche in Wolfach**

Infos auch unter  
[www.ev-kirche-wolfach.de](http://www.ev-kirche-wolfach.de)

**Samstag, 24.06.2017**

14 -

18 Uhr Kinderbibeltag mit Diakonin Susanne Bühler & Team

**Sonntag, 25.06.2017**

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß mit Taufe von Emilia Santos und Vorstellung der neuen Konfirmanden 2017/2018  
 anschließend herzliche Einladung zum Kirch-kaffee

**Donnerstag, 29.06.2017**

19.00 Uhr Zünftiges Reformationsvesper im Saal des ev. Gemeindezentrums mit Pfr. Stefan Voß zum Thema: „Die prophetische Stimme Luthers“  
 Herzliche Einladung an alle Interessierten!

**Sonntag, 02.07.2017**

9.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Indre Meiler –Taubmann

**Sonntag, 09.07.2017**

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Unser **Sommerfest zur Reformation am Sonntag, 16.07.** im Wolfacher Schlosshof rückt näher. Das Fest beginnt mit dem Gottesdienst um 10 Uhr und endet um 17 Uhr.

Allmählich füllt sich der Arbeitsplan. Aber damit das Fest gelingt, brauchen wir noch dringend Helfer, zum Beispiel zum Tische Abräumen. Am Festtag haben wir die Arbeiten in Schichten von 11 - 14 Uhr und 14 - 17 Uhr unterteilt. Im ev. Gemeindezentrum hängt im Foyer der aktuelle Arbeitsplan, wo Sie sich gerne eintragen dürfen.

Für das Fest bitten wir auch um Kuchen Spenden. An der Pinwand im Foyer hängt auch die Kuchenliste. Vielen herzlichen Dank an alle Helfer!



### Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Der nächste Gottesdienst ist noch nicht geplant



### Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,  
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,  
www.ev-kirche-kirnbach.de

#### Sonntag, 25.06.

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Voß

#### Sonntag, 02.07.

10.15 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Meiler-Taubmann

10.15 Uhr Kindergottesdienst im alten Rathaus

#### Sonntag, 09.07.

10.15 Uhr Familiengottesdienst beim Morgethofweg mit  
Taufe von Alina König mit Pfr. Voß, anlässlich  
des Imkerfestes

#### Donnerstag, 13.07.

14.30 Uhr Grillen der Senioren bei der Gemeindehalle

### Reformation im Kinzigtal

Anlässlich des Reformationsjubiläums und als kleiner Impuls für das am 16.07.2017 geplante Reformationsfestes im Schlosshof in Wolfach findet am 23.06.2017 um 20.00 Uhr im Leopold Krummelsaal der Kirchengemeinde Kirnbach ein Vortrag mit dem Titel „Reformation im oberen Kinzigtal“ statt.

Der Vortrag beleuchtet in einer Kurzfassung aus verschiedenen regionalen Publikationen die Reformation in der damaligen württembergischen Region mit den Gemeinden Gutach, Hornberg, Kirnbach und Schiltach, sowie der fürstbergischen Region mit den Gemeinden Haslach, Hausach und Wolfach, außerdem sind auch Informationen zu dem Reformator Martin Luther selbst enthalten.

Die Kirchengemeinde Kirnbach und der Referent Konrad Keck freuen sich über eine rege Teilnahme.



### Neupostolische Kirche Wolfach

#### Sonntag, 25.06.2017

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach

#### Mittwoch, 28.06.2017

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach durch  
Apostel Martin Schnauer

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen.

### Jehovas Zeugen

#### Gottesdienstmeldungen

##### Freitag

19.15 Uhr „Unser Leben und Dienst als Christ“

Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr Bibelkurs, der die Aktivität des Königreichs Gottes in der Neuzeit aufzeigt:

Thema: „Von welchem Grundsatz lassen sich Jesu Nachfolger bis heute leiten?“ - Johannes-evangelium 18: 33-36

### Sonntag

09.30 Uhr Biblischer Vortrag

Thema: „Widerstehe dem Geist der Welt!“ - Epheserbrief 2: 1-5

10.15 Uhr Wachturm-Bibelstudium

Thema: „Teilst du Jehovas Empfinden für Gerechtigkeit?“ - 5. Mose 32: 3, 4

### Wir möchten Sie über nachfolgenden Vorfall in Russland in Kenntnis setzen:

15 Polizisten darunter auch Mitarbeiter des russischen Inlandsgeheimdienstes FSB stürmten am Donnerstag, den 25. Mai einen Gottesdienst von Jehovas Zeugen in Oryol. Die Polizisten machten Kopien der Ausweise aller Anwesenden, beschlagnahmten ihre elektronischen Geräte und forderten sie auf, schriftliche Erklärungen abzugeben. Anschließend folgten Durchsuchungen der Privatwohnungen von Zeugen Jehovas in Oryol.

Der FSB nahm auch Dennis Christensen, einen dänischen Staatsbürger, zunächst über Nacht in Haft. Am nächsten Tag ordnete das Bezirksgericht in Oryol an, dass Dennis Christensen bis zu Abschluss der Ermittlungen des FSB in Untersuchungshaft bleibt. Im Fall einer Verurteilung droht ihm eine langjährige Haftstrafe.

Dieser Vorfall ist der jüngste von bereits über 40 Fällen von Aggressionen gegenüber Jehovas Zeugen seit dem Urteil des Obersten Gerichtshofs am 20 April. Mit Dennis Christensen ist nun erstmal auch ein ausländischer Staatsbürger betroffen.

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07833 - 1895, im Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

## Aus dem Kreisgeschehen

### Mitteilungen

#### Landratsamt Ortenaukreis



#### Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die siebte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Den aktuellen Veranstaltungskalender sowie weitere Informationen gibt es unter [www.dort-ortenau.de](http://www.dort-ortenau.de).

#### Am 29. Juni finden folgende Veranstaltungen statt:

#### Führung in der Ausstellung „Gretel Haas-Gerber. Malerei aus sieben Jahrzehnten“

Führung in der aktuellen Ausstellung „Gretel Haas-Gerber. Malerei aus sieben Jahrzehnten“. Die gebürtige Offenburgerin zählt zu den bedeutendsten südwestdeutschen Künstlerinnen der figurativ-realistischen Kunst im 20. Jahrhundert. Zu sehen sind Gemälde aus 70 Jahren Schaffenszeit. Zur Begrüßung wird ein Glas Wein aus der Region geboten. Treffpunkt um 15.30 Uhr bei der Städtischen Galerie Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2, 77654 Offenburg. Die Teilnahmegebühr beträgt 6 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum Vortag um 12 Uhr unter Telefon 0781 822040 (max. 20 Teilnehmer).

### **Brauhaustour – Dem Bierbrauer über die Schultern geschaut**

Die Teilnehmer erwartet eine unterhaltsame und genussvolle Einführung in die traditionelle Braukunst der Privatbrauerei „Dammenbräu“. Im Anschluss wird im urigen Brauhaus ein Drei-Gänge-Menü serviert. Treffpunkt um 18 Uhr im Hotel Restaurant Dammenmühle, Dammenmühle 1, 77933 Lahr. Die Teilnahmegebühr beträgt 38 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum 27.06.2017 beim Stadtmarketing Lahr unter Telefon 07821 9100128 (mind. 8 Teilnehmer).

### **Sauhirt-Tour**

Geführter Stadtrundgang mit Einführung in die Geschichte Haslachs und der Geschichte der Hirten und Hirtenbuben mit dem Haslacher Sauhirt. Abschluss im Traditionsrestaurant Storchen. Treffpunkt um 18 Uhr beim Alten Kapuzinerkloster/Tourist Information, Klosterstr. 1, 77716 Haslach. Die Teilnahmegebühr beträgt 16 Euro pro Person inkl. Flammkuchenessen (ohne Getränke), Kinder zwischen 5 und 10 Jahre zahlen 9 Euro. Infos und Anmeldung bis zum 28.06.2017 unter Telefon 07832 706172 (max. 25 Teilnehmer).

### **Stadtführung „Sommerfrische“**

Frau Kommerzienrat und Fabrikantengattin Wilhelmine von Wölfe aus Böblingen ist wieder zur Sommerfrische nach Wolfach angereist – genießen Sie unter ihrer Führung eine außergewöhnliche, humorvolle Stadtführung durch das pulsierende Wolfach des 19. und des frühen 20 Jahrhunderts. Im Anschluss an die Führung besuchen Sie mit Frau Kommerzienrat das herrlich an der Kinzig gelegene Bistro „Flößerpark“, wo Ihnen verschiedene Flammkuchen serviert werden. Treffpunkt um 18 Uhr im Schlosshof Wolfach. Die Teilnahmegebühr inkl. Flammkuchen „satt“ beträgt 14 Euro pro Person, Inhaber einer Gästekarte zahlen 9 Euro. Infos und Anmeldung bis zum 28.06.2017 unter Telefon 07834 835353.

### **Märchen, Mythos und Heilkraft von Bäumen und Pflanzen**

Bäume und Pflanzen können uns viele Geschichten erzählen. Erleben Sie auf unserer Führung altüberliefertes Heilwissen gemischt mit magisch-mystischem Aberglauben. Zur Stärkung reichen wir eine Kräutersuppe. Treffpunkt um 19 Uhr beim Gasthaus „Schwarzwälder Hof“, Dorf 8, Oberharmersbach. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum 28.06.2017 unter Telefon 07837 1520 oder michaela.neuberger@michas-welt.com (max. 25 Teilnehmer).

### **Turmweinprobe**

Erleben Sie eine 5er-Weinprobe mit dem Wein des Weinguts Schloss Ortenberg auf dem Schimmelturm, dem höchsten Turm von Schloss Ortenberg, mit einem einmaligen Ausblick über die südliche Ortenau. Um auf den Turm zu gelangen, müssen einige Stufen erklimmen werden. Treffpunkt um 19 Uhr am Schlossparkplatz des Schloss Ortenberg, Burgweg 21, 77799 Ortenberg. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro pro Person. Infos und Anmeldung unter Telefon 0781 93430 (max. 20 Teilnehmer).

### **Führung durch die Zeller Kunstwege**

Bestaunen Sie mit Kunstwege-Guides die Groß-Skulpturen in der Stadt und erfahren Sie mehr über die Kunstwerke der Extraklasse! Mit Versucherle und Begrüßungstrunk. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr am Kanzleiplatz, 77736 Zell a. H. Die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro pro Person. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Infos erhalten Sie bei der Tourist Information Zell.

### **Ensemble Capricorn – Himmelslieder**

Das Ensemble Capricorn, gegründet 2006 und benannt nach dem Komponisten Samuel Capricorn (1628-1665), widmet sich insbesondere der Aufführung solistisch besetzter Werke des Früh- und Hochbarock. Seine quali-

tativ perfekten und hochmusikalischen CD-Aufnahmen fanden bereits viele internationale Preise und Anerkennungen. In den Pausen werden die Gäste mit Wein vom Weingut Jäger verwöhnt. Treffpunkt um 20 Uhr im Bürgeraal des Rathauses, Rohanstr. 16, Ettenheim. Infos erhalten Sie unter Telefon 07822 462220.

### **Aktion „Gläserne Produktion“: Imkerbetrieb der Familie Krög in Sasbach öffnet seine Türen**

Am Samstag und Sonntag, 24. und 25. Juni 2017, öffnet die Familie Krög im Rahmen der landesweiten Aktion „Gläserne Produktion“ ihren Imkerbetrieb in Sasbach, Sasbachrieder Str. 59. An beiden Tagen können interessierte Besucher jeweils von 10 bis 19 Uhr allerlei Wissenswertes rund um Bienen, Wespen und Hornissen sowie die Gewinnung und Verwendung von Honig, Wachs und Propolis erfahren. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt.

### **Landwirtschaftsamt bietet Seminar über Heilpflanzen für Tiere an**

#### **Praxiswissen zur Gesunderhaltung von Pferden, Kühen, Schafen und Ziegen**

Zu einem Seminar rund um das Thema Heilpflanzen für Tiere lädt das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis alle Interessierten am Sonntag, 16. Juli 2017, von 9.30 Uhr bis 17 Uhr ein. Auf dem Fixenbauernhof in Schuttertal-Schweighausen vermittelt Heilpraktikerin Andrea Tellmann praktisches Wissen zur vorbeugenden und begleitenden Anwendung von Heilpflanzen bei Pferden, Kühen, Schafen und Ziegen. Mit einheimischen Kräutern und Gewürzen stellen die Seminarteilnehmer vielfältige Rezepturen für die Unterstützung der Verdauungsorgane, der Atemwege, zur Euter-, Haut- und Hufpflege her und können diese anschließend auch mit nach Hause nehmen.

Die Seminarkosten betragen 132 Euro pro Person einschließlich Skript, Material und Verkostung. Verbindliche Anmeldung bis Montag, 10. Juli, unter Telefon 0781 805 7100, Fax 0781 805 7200 oder landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de. Die Teilnehmerplätze sind begrenzt. Weitere Informationen finden Sie unter [www.fixenbauernhof-schuttertal.de](http://www.fixenbauernhof-schuttertal.de).

### **Kochworkshop für Jugendliche von 12 bis 15 Jahren „Mein Genießersnack – mit Kochtopf und Kamera“**

Wie man selbst leckere Snacks zubereiten kann und dabei auch noch jede Menge Spaß hat, erfahren Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren bei einem etwas anderen Kochworkshop im Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein in Offenburg am Dienstag, 11. Juli, von 17 bis 20 Uhr. Unter dem Motto „Mein Genießersnack – mit Kochtopf und Kamera“ lernen die jungen Teilnehmer von Ingrid Vollmer, Referentin des Ernährungszentrums, allerlei pfiffige Rezepte und die Geschmacksvielfalt frischer regionaler Produkte kennen. Dabei kommt neben dem Kochtopf auch die Kamera zum Einsatz: Mit einem Klick werden die Kreationen im Bild festgehalten und Freunde informiert. Im Anschluss werden die selbst zubereiteten Genießersnacks in gemeinsamer Runde verzehrt. Veranstaltungsort ist die Lehrküche des Ernährungszentrums Südlicher Oberrhein, Prinz-Eugen-Straße 2, in 77654 Offenburg. Die Kursgebühr beträgt 5,00 Euro. Sofern möglich, sollten die Kursteilnehmer ihr Smartphone mitbringen.

Der Workshop wird in Zusammenarbeit mit dem Jugendbüro Offenburg angeboten. Anmeldungen sind bis Donnerstag, 6. Juli 2017, unter Telefon 0781 284 24 46 oder E-Mail [melanie.fruehe@offenburg.de](mailto:melanie.fruehe@offenburg.de) möglich.

## Neues und gebrauchtes Mobiliar günstig abzugeben Landratsamt bietet Möbel aus Gemeinschaftsunterkünften an

Angesichts der Auflösung verschiedener Flüchtlingsunterkünfte verkauft das Migrationsamt im Landratsamt Ortenaukreis am Samstag, 24. Juni, von 9 bis 11 Uhr in der Lagerhalle „In der Sonnenhalde 1“ in Hohberg-Niederschopfheim (ehemaliges Badenia-Gebäude) neues sowie gut erhaltenes gebrauchtes Mobiliar. Das Angebot umfasst insbesondere Metallspinde, Metallstockbetten, Stühle und Tische. Die Waren werden ausschließlich gegen Barzahlung aus gegeben.

## Weiterbildung



Volkshochschule  
Ortenau

Geschäftsstelle Wolfach  
Oberwolfacher Str. 6  
77709 Wolfach

Telefon: 07834/867590  
Telefax: 07834/867591  
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de  
Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte
- per Fax
- per E-Mail
- über Internet

### Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147  
Haslach (HS) Tel. 07832 706-174  
Hausach (HA) Tel. 07831 3339983  
Hornberg (HO) Tel. 07833 960687  
Wolfach (WO) Tel. 07834 867590  
Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch über [www.vhs-ortenau.de](http://www.vhs-ortenau.de)  
E-Mail: [kinzigtal@vhs-ortenau.de](mailto:kinzigtal@vhs-ortenau.de)

### Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.

### Bei folgenden Veranstaltungen im Kinzigtal sind noch Plätze frei:

24.06.2017	Word 2013 Aufbaukurs	5.0106	ZE
24.06.2017	Workshop Kräuter	1.1408	HO
29.06.2017	Exkursion Gedenkstätte Vulkan	1.0107	HS
01.07.2017	Kraulen	3.0280	HO
01.07.2017	Rückenschwimmen	3.0281	HO
01.07.2017	Wildkräuterführung Sommer	1.1403	GE
05.07.2017	Antipasti	3.0707	GE
08.07.2017	Wildkräuterführung Sommer	1.1407	HA
14.07.2017	Wilde Küche	3.0719	HA
14.07.2017	Foto-Aufbaukurs	2.1103	GE

## Gewerbe Akademie

### Info-Abend zum Schreiner-Meister

Eine optimale Vorbereitung auf den fachtheoretischen und fachpraktischen Prüfungsteil des Schreinermeisters garantiert ein Vorbereitungskurs an der Gewerbe Akademie Offenburg ab dem 12. September. Im Vorfeld findet am Donnerstag, 29. Juni ab 18 Uhr ein Info-Abend im Bildungshaus des Handwerks in Offenburg statt. Der fachpraktische Teil widmet sich Projektarbeiten mit Präsentationen, der Vorbereitung einer Situationsaufgabe und dem Maschinenlehrgang. Aber auch die Fachtheorie mit CAD und CNC-Technik, Personalführung, Finanzierung, Prozesskontrolle und Marketing sind wichtige Bausteine für die spätere Verantwortung als Meister im Betrieb.

Die Vorbereitungslehrgänge können unter bestimmten Voraussetzungen durch das Aufstiegs BAföG gefördert werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 116. Infos gibt es auch im Internet unter [www.wissen-hoch-drei.de](http://www.wissen-hoch-drei.de)

## IHK-Bildungszentrum

### Personalfachkaufleute IHK

Am 23. Oktober 2017 startet der Lehrgang „Personalfachkauffrau/-mann IHK“ am IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein in Offenburg.

Für Interessierte wird hierzu am 4. Juli um 17.00 Uhr (Am Unteren Mühlbach 34, Offenburg) eine kostenlose und unverbindliche Informationsveranstaltung angeboten. Die berufsbegleitende Fortbildung wendet sich an Fach- und Führungskräfte in der betrieblichen Personalarbeit, die ihre Kenntnisse verbessern und beruflich weiterkommen wollen.

Von Personalfachkaufleuten werden gute Kommunikations- und Managementkompetenzen erwartet. Sie beherrschen die operativen und administrativen Aufgaben der Personalarbeit im Unternehmen und sind verantwortlich für die Aus- und Weiterbildung. Der Lehrgang „Personalfachkauffrau/-mann IHK“ vermittelt unter anderem diese Inhalte: Personalarbeit organisieren und durchführen, Personalarbeit auf Grundlage rechtlicher Bestimmungen, Personalplanung, -marketing und -controlling, Personal- und Organisationsentwicklung.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781/92030, e-Mail [info@ihk-bz.de](mailto:info@ihk-bz.de) oder [www.ihk-bz.de](http://www.ihk-bz.de). Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter [www.wis.ihk.de](http://www.wis.ihk.de)

### Berufsbegleitende Studiengänge Betriebswirt/in (VWA) & Bachelor of Arts (B.A.)

Ob Kleinbetrieb, Mittelständler oder Großkonzern – kein Unternehmen kommt heutzutage ohne betriebswirtschaftliche Generalisten aus. Berufsbegleitend, praxisorientiert und auf hohem Niveau wird dieses Wissen an der VWA Freiburg vermittelt. 2017 beginnt in Offenburg ein neuer Studiengang zum/zur Betriebswirt/in (VWA). Parallel dazu kann der akademische Grad Bachelor of Arts (B.A.) erworben werden.

- Weiterbildung neben dem Beruf
- Auch ohne Abitur möglich!
- Nur zwei Abende pro Woche in Freiburg

Am 29.06.2017 ab 18.00 Uhr findet hierzu in der Hochschule Offenburg, Badstraße 24, Offenburg, Bau B, Raum B 012 ein Informationsabend statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:  
VWA Freiburg, Eisenbahnstraße 56, 79098 Freiburg  
Tel: (0761) 38673-14 oder -16, Fax: (0761) 38673-33  
[info@vwa-freiburg.de](mailto:info@vwa-freiburg.de), [www.vwa-freiburg.de](http://www.vwa-freiburg.de)

## Was sonst noch interessiert

### BUND lädt Mitglieder ein

Der BUND für Umwelt- und Naturschutz lädt zur vorletzten Sitzung vor den Ferien ein: Donnerstag, 29. Juni, 19.30 Uhr im Gasthaus "Blume", Hausach. Herzlich Willkommen.

### Diabetiker-Selbsthilfegruppe Mittleres Kinzigtal Hausach

**Wir laden ein am  
Mittwoch, 28. Juni 2017  
Besichtigung des Klosters Waldkulturhauses  
In Bad Rippoldsau-Schapbach  
mit anschließender Einkehr**

**Wann:** 13:45 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften

**Wo:** Gasthof „Schwarzwälder Hof“  
Hausach, Hegerfeldstraße

Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:  
Albert Harter  
Zähringerstr. 7  
77756 Hausach  
Tel: 07831/1899

### Diakonie

#### Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Dienstag, 27. Juni 2017 von 9.00 – 11.00 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evang. Kirche.

#### Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Donnerstag, 29. Juni 2017 um 13.30 Uhr zu einem Ausflug auf den Urenkopf beim Diakonischen Werk Hausach, in der Eichenstraße 24, schräg gegenüber der Evangelischen Kirche.

#### „Achterbahn der Gefühle“

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich am Donnerstag, 29. Juni 2017 von 18.00 bis 19.30 Uhr im Gruppenraum im Diakonischen Werk, in der Eichenstr. 24 in Hausach.

### Stimmgewaltig. Mitbestimmend. Mittendrin.

#### Landfrauenbezirk Haslach i.K. lädt ein

LandFrauen müssen den Kandidaten für die Bundestagswahl mitteilen, was Sie haben, aber auch was sie brauchen.

Bedürfnisse unserer Region im Auge haben, politische Rahmenbedingung verbessern und erklären, warum diese Region weiterhin lebenswert ist.

Wir Landfrauen müssen unsere Stimme erheben!

Dazu laden wir Euch Eure Partner und Kinder zu unserem Aktionstag am Sonntag 9. Juli ein nach Gutach.

Zusammen mit Partner/Familie wandern wir ein Stück auf dem Talersteig.

Hierbei besteht die Möglichkeit mit Politikern der verschiedenen Parteien in Kontakt zu treten und unsere Lebensgrundlagen und Bedürfnisse klarzulegen.

Im Anschluss ist in der Halle in Gutach eine Podiumsdiskussion.

Dort besteht auch die Möglichkeit bei den Gutacher Landfrauen Kaffee zu trinken oder etwas zu essen.

Treffpunkt um 13 Uhr auf dem Norma Parkplatz Gutach.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Anmeldung bis 1. Juli 2017 über die jeweilige Ortsvorsitzende, welche diese gesammelt weiterleitet

Wir freuen uns auf viele stimmungswaltige Frauen.  
Die Vorstandschaft

### Englische Musik der Renaissance mit dem Astrágalos-Chor

Der Astrágalos-Chor ist dafür bekannt, sich immer wieder neuen musikalischen und thematischen Herausforderungen zu stellen. Für das diesjährige Hauptkonzert lädt der Chor herzlich dazu ein, alte Musik der englischen Renaissance aus der elisabethanischen Epoche neu zu entdecken. Das Konzert steht unter dem Titel „Rose of such virtue“ – Rose von solcher Tugend – ein Titel, der sowohl auf die Tudor-Rose als auch auf die Rose als christliches Mariensymbol anspielt. Der Chor unter der Leitung von Viola Meneghello präsentiert Lieder zu den Themen Liebe, Glaube und Tod. Die bekanntesten Vertreter unter den dargestellten Komponisten sind Thomas Tallis und John Dowland, aber auch darüber hinaus dürfen sich die Zuhörer auf ergreifende und wundervolle Musik freuen. Die Konzerte finden am Samstag, den 24.06. um 20 Uhr in der katholischen Stadtkirche St. Mauritius in Hausach und am Sonntag, den 25.06. um 18 Uhr in der katholischen Kirche St. Ulrich in Schenkzell statt. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei. Der Chor freut sich über Ihre Spenden, mit denen Sie die Chorarbeit unterstützen.

**ROSE OF  
SUCH VIRTUE**

Lieder von Liebe, Glaube und Tod  
aus der englisch-elisabethanischen Renaissance

**SA, 24. JUNI 2017, 20 UHR**  
Katholische Stadtkirche St. Mauritius, Hausach

**SO, 25. JUNI 2017, 18 UHR**  
Katholische Kirche St. Ulrich, Schenkzell

LEITUNG:  
Viola Meneghello  
und Verena Marx

**Astrágalos**  
CHOR

## Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

### Fragen zum beruflichen Wiedereinstieg?

**Telefonsprechstunde: am 27. Juni 2017 zwischen 9 und 12 Uhr**

Am Dienstag, 27. Juni haben Frauen und Männer Gelegenheit, sich telefonisch zum Wiedereinstieg in den Beruf zu informieren. Interessierte aus der Ortenau erreichen Esther Wehrle, Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Offenburg, unter der Rufnummer 0781 – 93 93 106. Fragen zur Rückkehr ins Berufsleben, zur Beschäftigung in Teilzeit, zum Arbeitsmarkt in der Ortenau, zu aktuellen Bewerbungsunterlagen und zu Unterstützungsangeboten der Agentur für Arbeit werden beantwortet.

Anrufe sind unverbindlich, Diskretion selbstverständlich.

Das Angebot richtet sich an Frauen und Männer, die nach der Pflegezeit von Angehörigen oder nach der Elternzeit den Weg zurück in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung suchen und bislang noch keinen Kontakt zur Arbeitsagentur hatten.

## ABSH

### Einladung zur Fachmesse „Weiter-Sehen 2017“ mit großer Hilfsmittelausstellung und „Dunkel-Bar“ am Samstag, 01.07.2017

Nach 2011, 2014, 2015 und 2016 bereits zum fünften Mal veranstaltet die ABSH wieder unter der Schirmherrschaft des Balinger Oberbürgermeisters Helmut Reitmann - die größte Fachmesse dieser Art südlich von Stuttgart, dieses Mal wieder in Kooperation mit der AOK und der DAK, die beide ebenfalls mit einem Informations- und Aktionsstand zugegen sein werden, ebenso wie unser Kooperationspartner, der Diabetikerbund, bei dem Blutdruck und Blutzucker barrierefrei gemessen werden können.

Die bekanntesten und profiliertesten Hilfsmittelfirmen aus ganz Deutschland präsentieren ihre Produkte für Menschen mit Seheinschränkung, informieren und beraten interessierte Betroffene und Angehörige.

Mit Rat und Tat zur Seite steht allen Besuchern die ABSH an ihrem Messestand, insbesondere wenn es um Fragen des Schwerbehindertenrechts, der Hilfsmittelversorgung und anderen rechtlichen Fragen sowie natürlich um Fragen der gesundheitsbezogenen Selbsthilfearbeit und den Gegebenheiten der Vernetzung von Menschen mit Seheinschränkungen in Baden-Württemberg geht.

Ein besonderes Highlight der diesjährigen Veranstaltung wird eine Dunkel-Bar sein. Dort kann jedermann erleben in völliger Dunkelheit zu essen, zu trinken, sich zurechtzufinden, zu kommunizieren und dann auch noch selbst im Dunkeln die Zeche zu bezahlen – sicher ein besonderes Erlebnis nicht nur für sehingeschränkte Menschen. Besonders interessant dürften auch für alle die Vorträge zu den Themen: „Die Macht der Worte und Gedanken (Autosuggestion)“, „Hilfen bei RP durch Implantationstechnik“ und „Das iPhone als Hilfsmittel im Smart-Home“ werden. Lassen Sie sich einfach überraschen und informieren. Selbstverständlich können am Messtag auch wieder Alltagshilfsmittel direkt gekauft werden. Eine solche Gelegenheit ist selten.

Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und natürlich an vorderster Stelle Menschen mit Seheinschränkungen jeglicher Art und ihre Angehörigen aus ganz Baden-Württemberg. Der erste Schritt zur Annahme von Sehbehinderungen ist immer der schwerste und so bietet die Veranstaltung eine ausgezeichnete Gelegenheit sich informieren und beraten zu lassen, ohne gleich in eine Betroffenenengruppe gehen zu müssen.

Die Veranstaltung findet statt am Samstag, 01. Juli 2017 von 10-16 Uhr in der Eberthalle, Ebertstr. 22 in 72336 Balingen.

Der Eintritt ist frei.

Ihre Unterstützung ist sehr wichtig

Um blinden und sehbehinderten Menschen nachhaltig helfen zu können sind solche Veranstaltungen sehr wichtig, nicht zuletzt, um diese über ihre Möglichkeiten zu informieren aber auch um die Bevölkerung auf die Belange von Menschen mit Behinderung hinzuweisen. Zur Finanzierung solcher Projekte sind die Behindertenorganisationen wie die ABSH e.V. auch immer wieder auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen. Wir unterstützen darüber hinaus baden-württembergweit schon über 500 Menschen mit Seheinschränkung, helfen diesen bei der Bewältigung ihres Alltags und bei der Wahrnehmung ihrer Rechte. Unser oberstes Ziel ist es, dass alle wieder selbstbestimmt und selbständig am gesellschaftlichen, sozialen, kulturellen und beruflichen Leben teilhaben können. Die ABSH e.V. ist ein gemeinnützig und mildtätig anerkannter Verein der Blinden- und Sehbehindertenhilfe und würde sich über Ihre Zuwendung und Unterstützung sehr freuen. Jede noch so kleine Spende hilft uns, Menschen in Baden-Württemberg zu helfen.

Unser Spendenkonto lautet: Volksbank Albstadt eG, IBAN: DE25 6539 0120 0360 0690 02, BIC: GENODES1EBI

 reiff **amtliche nachrichtenblätter.**

*Lesespaß*

**für die ganze Familie!**



Jede Woche **aktuelle Informationen** aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass **lokale Nachrichten** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren: **in den Haushalten der Städte und Gemeinden.**